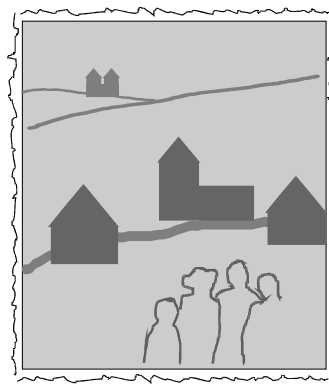
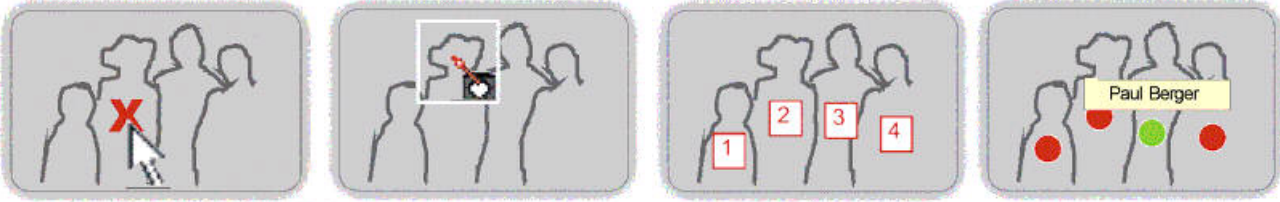


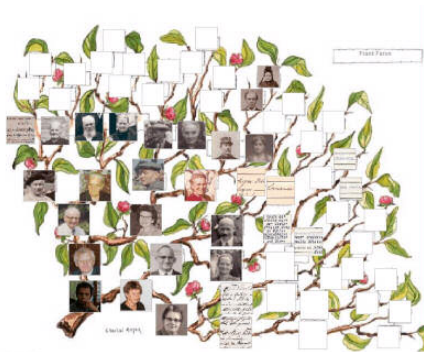
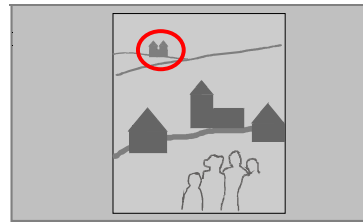
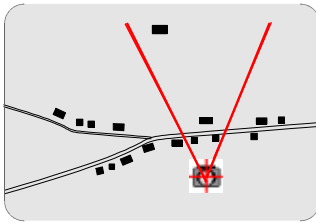
GenHisto



Wissen Sie « Wer wo ist » auf Ihren Fotos...



Personen und Familien auf den Bildern , die Bilder in der Landschaft (Blickwinkel) und gezielte Kommentare



mit Bäumen von **Chantal Geyer**



Diaporama
und **Video – Vorbereitung**

Das Datengut von GenHisto kann gesamt in Text-Dateien bekannter Struktur exportiert werden und somit in jedes beliebige (auch künftige!) System migriert werden.

Modul ARCHIV: zur Archivierung und genaue Datierung, [siehe Seite 39](#)

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Beschreibung	4
Nötiges Material	4
Installation/Desinstallation.....	4
Desinstallation	5
GenHisto auf eine neue PC transferieren.....	5
Aufbau ?G1	5
Oberfläche GenHisto « Album » ?G2	5
Unterstützte Updates ?G3	6
Uebergang von Kikèou zu GenHisto ?G4	7
GenHisto basic ?E1	8
Wichtige Bemerkungen.....	8
Hauptmenü von GenHisto basic ?E2	9
Konfigurieren: Original Bilder speichern und kontextuell verwenden	9
Menu	10
Check ?E31	11
Album personalisieren	12
Display ?G5	12
Wichtige Bezeichnungen GenHisto, Arbeitsweise ?E4	13
Analyse eines Bildes zu seiner Beschreibung	13
1 – Dokument ?E30	14
2 - Epoche (nur PRO)/Spanne(Basic).....	14
3 – Ereignis ?E22	14
4 - Person/Familie ?E21	14
Fenster Vor-, Nachfahren.....	15
Familien im Format HTML mit Portrait.....	15
Viewer «Bäume von Chantal Geyer»	15
5 - Ort/Ortschaft ?E23	15
Verbindung Ort-Personen:	16
6 - Personen ?E14	16
Verbindung Personen-Orte	16
Portraits :	17
Bilder mit vielen/kleinen Personen.....	18
Bilder mit komplexer Numerierung ?E6	19
7 - Region (nur PRO)	20
8 – Quelle ?E25	20
9 – Themen ?E24	20
10 - Dokumenttyp ?E28	20
11 - Verknüpfung Dokument-Ereignis.....	20
12 - Verknüpfung Dokument-Ort.....	20
13 - Verknüpfung Dokument-Person.....	20
14 - Verknüpfung Dokument-Thema.....	20
15 - Verknüpfung Epoche/Spanne-Dokument.....	20
16 - Verknüpfung Ereignis-Ortschaft/Region.....	20
17 - Verknüpfung Ort-Ortschaft	20
18 - Verknüpfung Ortschaft-Region (nur PRO).....	20
19 - Verknüpfung Personen-Familien	20
20 - Verknüpfung Personen/Familien-Ortschaften (sichtbar nur in PRO).....	20
21 - Verknüpfung Quelle-Dokument	20
22 - Verknüpfung Themen-Ortschaft/Region	20
23 - Verknüpfung Dokumenttyp-Dokument.....	20
24 – PLAN ?E7	20
Plan aufnehmen ?E8	21
Ort situieren ?E9	21
Blickwinkel markieren und benützen ?E10	21
Plänevergleich ?E11	22
25a- POSITION der Personen auf Dokument, Medaillon, Portrait (siehe 6 - Personen) ?E13	22
c- Portrait schiessen ?E26	23
d- Numerieren ?E27	23
25b- Zusätzliche Dokumentation : Ort, Ereignis, Themen.....	24
26 - Gezielte Kommentare mit und/oder verbundene Bilder ?E15	24
27 - Bilderfassung	25
28 - Komplexe Suche, Ausstellungen, Publikation und Verteilung	25
Drucken/Exportieren von Dokumenten, Fotoabzüge ?E16	25
Ausdruck der Daten einer Person /einer Familie ?E17	26
Persönliche Notizen ?E18	26
Datierungs-Hilfe für die Dokumente ?E19	26
Bilddateien.....	26
Sicherheitskopien und Backup.....	26
Video- CD's und Kassetten erstellen ?P1	27
GenHisto basic, publi, PRO und VD.....	28
GenHisto auf einem externen tragbaren Laufwerk installieren ?G6	29
GenHisto direkt als GenHisto-USB einrichten:.....	29
Support GenHisto:	29
Zusätzliche Informationen zur Dokumentbeschreibung :	34
XL_Dateien.....	35

Benützung der erweiterten Pläne ?E6	37
Viewer mit Ahnenbäumen von Chantal Geyer.....	38
Publikationen HTML ?P2.....	39
Publikationen Diaporama.....	39
Archivieren, Digitalbilder-Album erzeugen ?A1.....	40
XL_Dateien mit Archiv-Modul.....	42

Allgemeine Beschreibung

Die meisten Familien und Kollektivitäten besitzen alte Bilder mit unzähligen Informationen. Es ist leider so, dass diese Informationen, die ein echtes «Erbgut» bilden, laufend unwiderruflich verloren gehen, während Akten in den Archiven in Jahren noch zugänglich sein werden!

Kikèou und GenHisto dienen dazu, Bilder mit allen dazu gehörigen Informationen zu sichern. Beide sind keine Bildbearbeitungssoftware und GenHisto ist kein Genealogie-Programm im üblichen Sinn.

Beide bilden ein System, das zur Beschreibung von Gemeinschaften (Gemeinden, Familien, Vereine etc.), Vorbereitung für Ausstellungen, Veröffentlichung auf CD-Rom, SVCD und VHS-Kassetten und Internet völlig neue Wege gehen.

Das System bietet eine so grosse Vielfalt an Möglichkeiten, die sich flexibel an die Wünsche der Benutzer anpassen lassen.

Erfahrungsgemäss verdeutlichen sich diese Wünsche und die dazu gelieferten Möglichkeiten bei der Anwendung von Kikèou und anschliessend von GenHisto.

Kikèou ermöglicht es mit einem Minimum an Aufwand, diese Informationen sehr rasch aufzunehmen.

Will man aus diesen Daten mehr machen, kann man sie jederzeit in GenHisto übernehmen ([Siehe Seite 7](#)).

Für eine effizientere Bildarchivierung kann die Funktion « Bilder in hohe Qualität speichern » bei GenHisto aktiviert werden.

Die Daten, die in GenHisto gesammelt worden sind, können in Text-Dateien exportiert werden.

Diese Dateien können zur Erstellung von nützlichen Listen (zB Excel) verwendet werden und die Migration nach jedem beliebigen System mit Hilfe von passenden Interface garantieren.

Nötiges Material

- Windows 95, 98, ME, NT, 2000, XP, Vista korrekt installiert auf PC 200 MHz und 64 M RAM (oder mehr je nach Windows-Version).
- Genügend Platz auf Festplatte - dieser hängt von der vorgesehenen Arbeit ab. Empfohlen sind mindestens 800 Mo wenn der Gebrauch von Audio- (wav) und Videodateien (avi) vorgesehen sind.
- Grafische Auflösung von min. 1024x728 je nach Bildschirm und mindestens 16 Bits-Farben (800x600 geben wenig zufriedenstellende Resultate, 256 Farben sind ungenügend, 24 Bits-Farben sind sehr empfohlen).



1024x768 17" CRT (4:3)



1280x1024 17" TFT (5:4)



1440x900 19" TFT-W (16:10)

- Ein Scanner kompatibel TWAIN korrekt installiert (oder auch eine andere Quelle) oder eine Digitalkamera.
- Empfehlenswert: eine Sound-Karte
- Die passende grafische Einstellung (Kontrolle in der Systemsteuerung von Windows) ist sehr zu empfehlen. Die Ampel (rot, gelb, grün) auf der Oberfläche von GenHisto hilft Ihnen eventuelle Konfigurationsmängel zu verhindern.

Installation/Desinstallation

Die Installation erfolgt ab CD setup.exe. Wenn die CD nicht selbständig startet (nach Windows-Konfiguration) starten wie üblich unter Windows. Die Ikone «GenHisto» kann auf Wunsch auf den Desktop installiert werden. Damit wird genhistro.exe im Hauptinstallationsverzeichnis (Default: c:\wisoncd) gestartet.

Die Installation verändert nichts an der Windows-Konfiguration und kann nicht seine Funktionen beeinträchtigen. Der Gebrauch von GenHisto erfordert einen Scanner (oder eine andere Quelle) TWAIN korrekt installiert und mindestens einen konfigurierten Drucker.

Alle Dateien von jedem Album befinden sich im Album-Verzeichnis und können somit nicht mit anderen Programmen in Konflikt kommen.



Desinstallation

wie üblich unter Windows Systemsteuerung Software .. Installieren/Deinstallieren. Die verschiedenen Alben werden davon nicht betroffen und können unabhängig von einander kopiert und gelöscht werden.

Oder Verzeichnisse viconcd und albumsgH löschen

GenHisto auf eine neue PC transferieren

Wenn Genhisto auf ein externes Laufwerk installiert ist, dieses Laufwerk auf dem neuen PC anschliessen, ansonsten eventuell ein externes Laufwerk anschaffen und GH-USB kreieren ([siehe Seite 29](#)) oder Verzeichnisse viconcd und albumsgH auf den neuen PC kopieren und GenHisto starten aus <Disk>:\viconcd\genhisto.exe
Der persönliche Code wird beim ersten Start verlangt. Selbst eine Ikone auf dem Desktop installieren.

Aufbau ?G1

GenHisto besteht aus verschiedenen **Modulen** (EDITOR, PUBLIC, VIEWER, SPIEL...) die den verschiedenen Hauptfunktionen (Bearbeiten, Publizieren, Konsultieren und Spielen) entsprechen oder von diesen Funktionen benützt werden. Die Hauptfunktionen « Publizieren » und « Konsultieren » benötigen z.B. die Modulen « VIEWER* »

Diese Hauptfunktionen können in verschiedenen « **Alben** » (Bildersammlungen) ausgeführt werden. Jedes Album ist an sich voll unabhängig und vollständig in einem eigenen Verzeichnis enthalten (meistens als Unterverzeichnis von « AlbumsGH »). Das Kopieren dieses Verzeichnisses auf eine (bzw. mehrere) CD oder DVD liefert eine vollständige Sicherheitskopie, die jederzeit übernommen werden kann.

Jedes « Album » kann selektiv publiziert werden als selbständigen CD-Inhalt, in HTML-Format oder als Vorbereitung zur Erstellung für (S)VCD oder VHS-Kassetten. Eine **Publikation** ist also ein ausgewählter Teil eines Albums, der zur Weitergabe bestimmt ist.

Die Oberfläche « Album » verwaltet das Zusammenspiel zwischen den Hauptfunktionen und den verschiedenen Alben sowie die auf der Disk vorhandenen Publikationen.

Sie ermöglicht ausserdem das **unterstützte Update**. Die Tabelle zur Darstellung des Updates liefert die Liste und Beschreibung der verschiedenen Modulen.

Der Modul PRO erfüllt eine spezielle Funktion und enthält Funktionen, die dem Weiterentwickeln von GenHisto dienen. Diese Funktionen sind in experimenteller Form in PRO eingebaut und sollten nur in direkter Zusammenarbeit mit dem Autor angewendet werden. Diese Funktionen werden dann, nach Erprobung, nach und nach in die anderen Modulen eingebaut werden.

Das Arbeiten mit GenHisto fängt an mit:

der Herstellung eines neuen Albums oder,

der Umwandlung von Kikèou zu GenHisto ([siehe Seite 7](#))

dem Verbinden von GenHisto-Demo (c:\Ghisto-D) zu GenHisto (dadurch wird die Demo zum vollen Album), oder dem Importieren einer erhaltenen Viewer-CD von GenHisto, die mit eigenen Bildern fortgesetzt werden kann.

Neue Alben können immer dazu kreiert werden.

Oberfläche GenHisto « Album » ?G2



Die Oberfläche GenHisto (genhisto.exe) erlaubt mehrere Alben zu verwalten. Achtung, die « Alben » kommunizieren nicht unter einander, ein Bild, das in mehreren Alben vorkommt, muss in jedem Album erfasst werden.

Die zusätzlichen Alben (« Album Neu») sind im Verzeichnis AlbumsGH installiert.

Bei der Installation von GenHisto, oder je nach Wunsch, können Sie eine vorherige Installation von GenHisto in die Liste der Alben übernehmen.

Es ist auch möglich, das Programm « Kikèou » ins GenHisto zu übernehmen (« Album Verbinden »). Achtung : nach diesem Vorgang ist « Kikèou » nur noch mit der Oberfläche « GenHisto » zu gebrauchen.

Das Fenster macht auch Angaben über die Windows-Konfiguration. Besonders auf die Auflösung achten bei der Benützung von Flachbildschirmen.

Bearbeiten : (visplus.exe = EDITOR) starten zum Erfassen, Aendern von Dokumenten im ausgewählten Album.

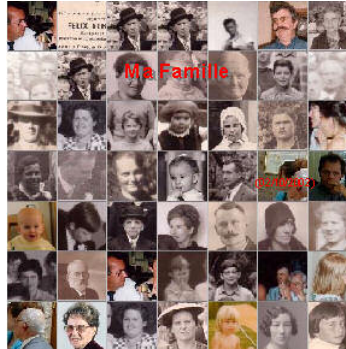
Publizieren : (gh_pub.exe=PUBLIC) erlaubt eine CD-Rom zum Verteilen und/oder ein Internet vorzubereiten. Es ist jetzt auch möglich Seiten vorzubereiten, die auf eine (S)-VCD aufgenommen und auf Video-Kassetten kopiert werden können für Ihre Bekannten und Familie, die keinen PC besitzen. [Siehe Seite 27](#).

Viewer : erlaubt ein Album (oder Publikation) mit dem Viewer (mov2000.exe) oder mit dem Viewer mit Bäumen (geyer.exe) oder mit dem Default Browser (je nach Art der Publikation) unter Windows anzusehen.



Spielen : Einzel- und auch Gruppenspiel zum Erkennen von Personen.

Etikette CD : erlaubt Etiketten für Ihre CD vorzubereiten.



>**Internet** : zum Kopieren der Publikationen durch FTP

GedCom : erinnert Sie daran, welche GedCom-Dateien ins Album importiert wurden.

NB : GenHisto ist mit visoncd.*-Dateien geliefert (Oberfläche PRO).

Es ist nicht möglich visoncd.exe (Oberfläche PRO) ab GenHisto « Album » zu starten.

Die Oberfläche PRO ist dazu bestimmt, versuchsweise sehr fortgeschrittene Funktionen auszuführen. Für Ergonomie wird erst nach und nach gesorgt und gewisse Einschränkungen können unter NT 2000 und XP auftreten. Die Oberfläche PRO existiert nur auf französisch. Updates werden auf Internet zu finden sein.

Die spezifischen Funktionen von der Oberfläche PRO sind unter « Wichtige Bezeichnungen » Seite 13 beschrieben, um die **künftigen Entwicklungen** anzukündigen. Zu bemerken ist auch, dass diese zusätzlichen Funktionen über das «unterstützte Update» geliefert werden (kostenlos über Internet).

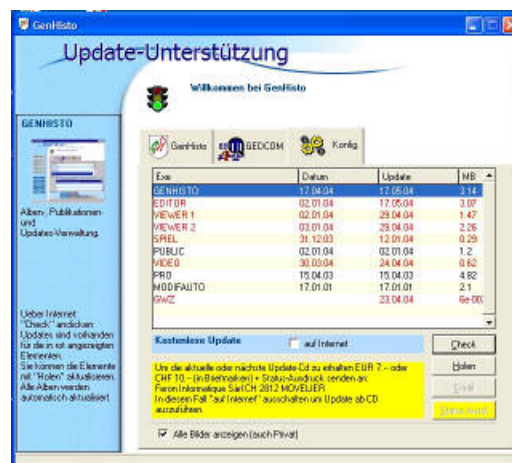
Unterstützte Update ?G3

« Konfig. » auf der « Alben »-Oberfläche von GenHisto ermöglicht jetzt die Updates-Aktualisierung zu überblicken.

Die erste Angabe entspricht der aktuellen Konfiguration.

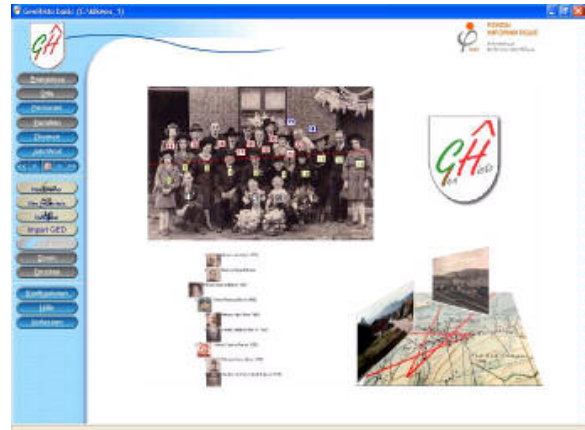
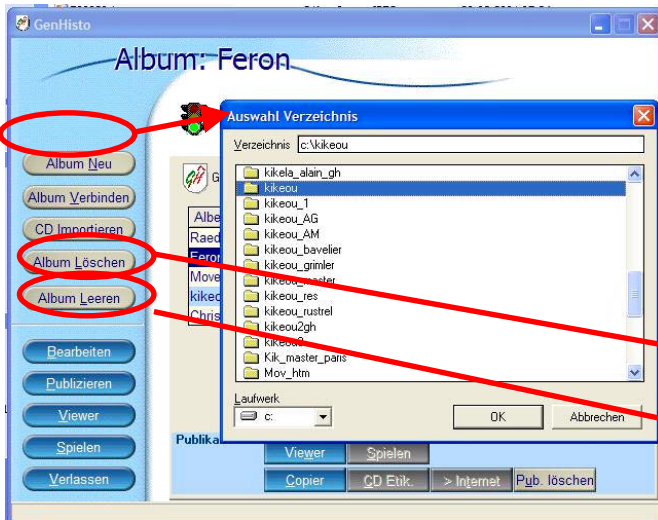
Diese Angaben können ausgedruckt werden, um die aktuellsten oder die nächsten Updates auf CD zu bekommen (EUR 7.-- , FS 7.— in Briefmarken).

Durch Verbindung mit Internet kann ein Ueberblick der vorhandenen Updates-Modulen gewonnen (Check) und die Updates können kostenlos heruntergeladen («Holen») werden.



Uebergang von Kikèou zu GenHisto ?G4

Nach Installation von GenHisto kann mit dem Fenster « Album » neue Alben kreiert und u.a. auch mit dem ganzen Inhalt von Kikèou verbunden werden («Album Verbinden»).

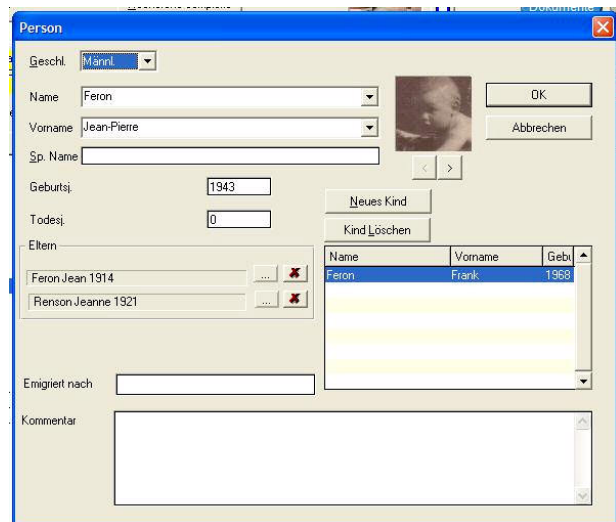
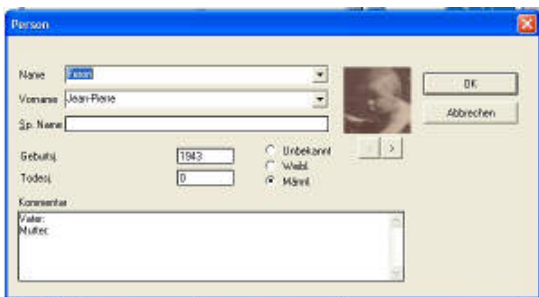


Bearbeiten öffnet das Fenster «GenHisto basic» wo noch weder Ereignis, Ort, Familie existieren...
Publizieren erlaubt selektive Publikationen (CD, HTML).

Das Fenster « Dokument » ändert z.B. wie folgt und erlaubt das Ereignis, den Ort, Themen usw. hinzuzufügen. (Das Thema von Kikèou wird eigentlich das Hauptthema von GenHisto) :



Das Fenster « Person » erlaubt die Eltern und/oder die Kinder einzugeben, um Stammbäume zu erstellen.



Wichtige Bemerkungen

2 Goldregeln zum Arbeiten mit GenHisto

Beim Arbeiten mit GenHisto rufen Sie Bilder auf. Diese können sehr gross sein (hohe Auflösung im Verhältnis zur Bild-Grösse), was Sie im voraus nicht unbedingt bemerken müssen.

Geduld: Das Aufladen dieser Bilder kann lange dauern und glauben lassen, dass der Computer nicht mehr reagiert. Dies ist unabhängig von GenHisto.

Wenn Sie den Computer aus irgend einem Grund ausschalten ohne Windows heruntergefahren zu haben (zu empfehlen: Tastenkombination «CTRL ALT DEL»), oder aus GenHisto unabhängigen Gründen, können bei Computer oder Festplatte Pannen auftreten.

Vorsehen: Sicherheitskopien erstellen. Am Einfachsten kopieren Sie den gesamten Inhalt von kikeou-Verzeichnis auf CD(s)/DVD. Sie werden dann jederzeit problemlos Ihre Arbeit auf dem Stand der Kopie wieder aufnehmen können.

Wichtige Bemerkungen zum Scannen von Bildern:

Das Fenster, das sich öffnet, hängt von Ihrem Scanner ab. Bedienungsanleitung des Scanners befolgen. Die Scanner-Oberfläche gibt normalerweise die Möglichkeit Bildrotation vorzunehmen. Benützen Sie diese Funktion, wenn die Form Ihres Bildes dies verlangt. Ist diese Funktion nicht verfügbar, können Sie zu einem späteren Zeitpunkt das Bild drehen (siehe weiter).

Vergessen Sie nicht den interessanten Teil des Bildes zu markieren. Die Grössen der Auswahl sind die Richtwerte für die Auswahl der Auflösung.

Wählen Sie eine Auflösung von 100 für ein Dokument A4 (hoch), 150 für ein A4 Dokument (quer) und 200 für A5 von 400 bis mehr als 1000 für ein kleines Dokument.

Ist die Auflösung zu schwach, wird das Bild nicht in voller Bildgrösse angezeigt. Eine zu hohe Auflösung verlängert die Dauer des Scannens und das Erscheinen des Bildes. Das Bild wird aber so angepasst, dass die Datei-Grösse nicht zu hoch wird. Im Extremfall kann der PC überraschend reagieren.

Wichtige Bemerkungen zum Uebernehmen von Bildern:

Vorgescannte Bilder beinhalten die Bedingungen (eventuell ungünstige) des Einscannens.

Bearbeitete Bilder mit einer zu schwachen Auflösung werden nicht in voller Bildgrösse angezeigt und erscheinen mit einem weissen Rahmen.

Vorgescannte Bilder mit zu hoher Auflösung* oder als jpg progressiv gespeichert, können Probleme hervorrufen.

Zuviel Dateien in dem ausgewählten Verzeichnis können zu einem Speicherüberlauf führen.

GenHisto wird versuchen diese Probleme zu lösen (mittels «multiconv.exe») nach Ihrer Wahl, bei jeder

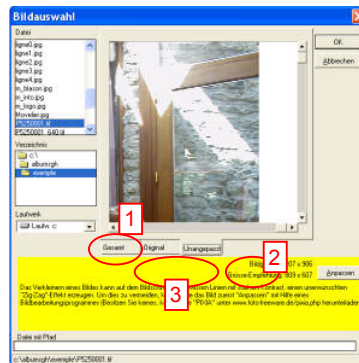
Bildanzeige oder als Block. Im letzten Fall werden die Originaldateien im Unterverzeichnis «l_jpg» gespeichert und durch ihre umgewandelte Datei im bestehenden Bilderverzeichnis ersetzt. (Dies ist nicht möglich, wenn die Bilder ab einer CD-Rom gelesen werden.)

Sie können weiterhin in diesem Verzeichnis arbeiten ohne dass die Bilder umgewandelt werden. Es kann auch geschehen, dass gewisse Bilder nicht in der Uebersicht angezeigt werden können und nur der Datei-Name erscheint. Diese Bilder können jedoch ohne weiteres aufgerufen werden.

Die Möglichkeit wird auch gegeben die Bilder zu bearbeiten (z.B. erneut einrahmen, verkleinern...) mit Hilfe des Programmes für den Bildtyp mit Knopf «Aendern» der Bilderübersichtstabelle

Für die Benützung dieser Programme kann kein Support geleistet werden.

Bei Einzelbildern («Datei Neu») wird die Möglichkeit gegeben die End-Bilder vorzusehen («Unangepasst» **1**) und sie «Anzupassen» **2**, bei grösseren Bildern wird die optimale Grösse für das Anpassen gegeben **3** (eine temporäre Datei wird dabei erzeugt, sodass das Original-Bild nicht verändert wird).



Um die Uebersicht der importierten Dateien zu gewährleisten, wird die Quelldatei per default automatisch in die Persönlichen Notizen geschrieben. Dies kann durch « Abclicken » von « mit Quelle » unterbunden werden.

Hauptmenü von GenHisto basic ?E2

Grundstein von GenHisto ist das Dokument. Ein Dokument ist vor allem ein Bild:



Bild-Erfassung (weisse Knöpfe und Standardfenster) erfolgt sehr anschaulich, wenn der vorgegebene Weg eingehalten wird. Es genügt ein Bild einzugeben, Informationen aus den Verzeichnissen hinzuzufügen oder neue zu kreieren (Knopf Neu..)

Neu Verzeichnis erlaubt alle Bilder eines Verzeichnisses zu erfassen (z.B. ein Film einer Digitalcamera) .

Neu Scanner erlaubt Bilder ab einer TWAIN-Quelle aufzunehmen.

Neu Datei erlaubt Bilddateien zu suchen (bitte auf den Pfad achten!).

Zugefügt werden anschliessend (direkt in das Dokument-Beschreibungsfenster): ein Kommentar, ein Jahr, ein Ereignis (fakultativ), ein Ort (fakultativ), Personen (fakultativ), Themen (fakultativ und mehrere), eine Quelle (fakultativ).

Ist ein Ort (und entsprechend eine Ortschaft mit Plan) definiert worden, können topographische Eintragungen (Situation, Blickwinkel) zugefügt werden.

GenHisto basic verwaltet sich selbst und die Verknüpfungen (siehe Seite 20) erstellen sich automatisch, die Familien z.B. bilden sich mit der Eingabe der Abstammung bei der Personenbeschreibung.

Die Ereignisse, Orte und Themen können beschrieben werden.

Unterscheiden Sie gut zwischen den Hauptkommentaren der Ereignissen, Orten und Themen und der eigentümlichen Kommentaren der Dokumente.

Die Dokumente können speziell im Kontext der Themen kommentiert werden.

Die Personen sind auf dem Bild gekennzeichnet und ihre « Portraits » können erstellt werden. Die Dokumente können in irgendeiner Reihenfolge erfasst werden. Sie passen sich automatisch der Chronologie, Beschreibung der Orte und Themen an.

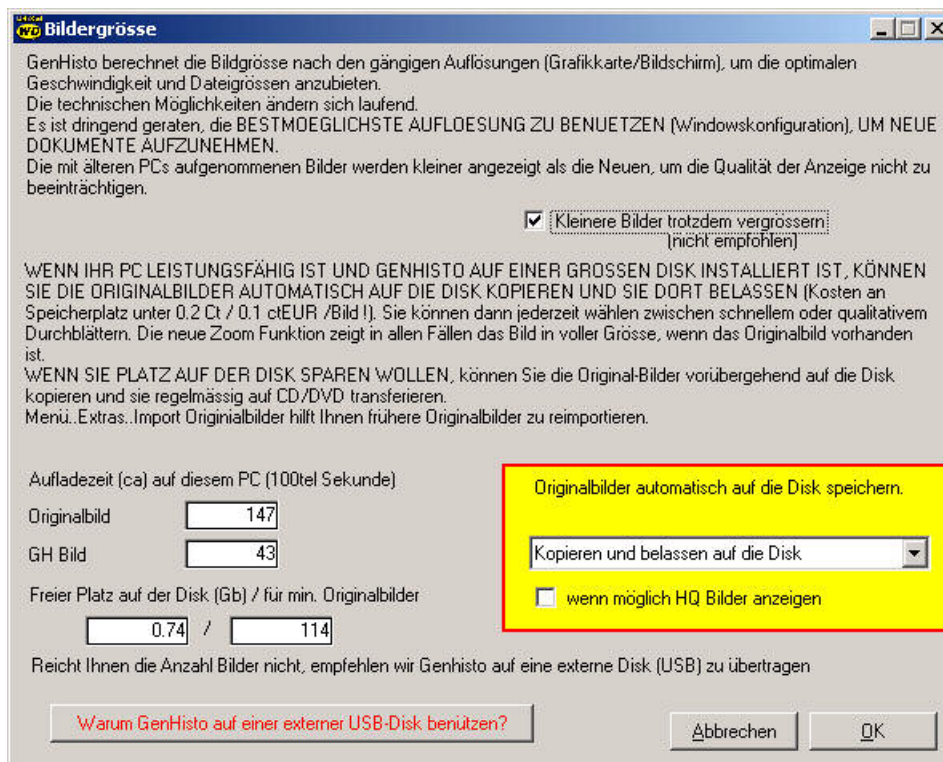
Die Suche (blaue Knöpfe) kann durch Ereignis, Ort, Thema, Personen, Schlüsselwort (aus dem Kommentar), durch Jahr, Quelle oder durch Kennzeichnung auf der Karte der Ortschaft erfolgen. Die Angaben betreffend der gefundenen Dokumenten können laufend geändert werden.

Konfigurieren erlaubt Ihnen das Abspeichern von Original Bildern in hoher Qualität .

Siehe auch Anhang [Seite 30 : „Profil“ verwenden](#)



Konfigurieren: Original Bilder speichern und kontextuell verwenden.



Menu

GenHisto verfügt über ein Menü, das die obenerwähnten Funktionen übernimmt und weiterhin ermöglicht, erweiterte Funktionen direkter zu erreichen.

Dieses Menü weist folgende Struktur auf : Schrägschrift weist auf nicht direkt erreichbare Funktionen über die Knöpfe:

Dokumente	Neu	Scanner Verzeichnis Datei
	Einfügen	Dokument in fehlende Nr einschieben
	Aendern	(nur aktiv, wenn ein Dokument ausgewählt ist)
	Löschen	
	<i>Ordnen im Jahr</i>	<i>Automatisch</i> <i>Manuell</i>
	<i>Dias</i>	<i>Chronologisch steig.- abst.</i> <i>Aufnahme steig. -abst.</i> <i>Gez. Kommentare</i> <i>Blickwinkel</i>
	<i>Liste</i>	<i>Chronologisch.steig.- abst.</i> <i>Nummer steig-abst.</i> <i>Aufnahme steig-abst..</i> <i>Liste XL</i>
	<i>Typ</i>	<i>Kreieren/ Vervollständigen</i> <i>Revision</i> <i>Hierarchie</i> <i>Quellen</i> <i>Eigentümer</i>
	<i>Quellen</i>	
	<i>SerienDruck</i>	
Ereignisse	Neu	
	Liste	
	Liste XL	
	<i>Bereinigen</i>	
	<i>Globale Ereignisse</i>	
Ort/Ortschaften	Neu	
	Liste	
	Liste XL	
	<i>Bereinigen</i>	
	<i>Ortschaften</i>	<i>Liste/Liste++</i>
	<i>Ortschaften GedCom</i>	
	<i>Orstypen</i>	
Personen	Neu	
	Liste	
	Liste XL	
	<i>Suchen</i>	
	<i>Bereinigen</i>	
Familien	Liste	
	<i>Kinderlose Paare</i>	
	<i>Patronym</i>	<i>Neu</i> <i>Liste</i>
Themen	Neu	
	Liste	
	Liste XL	
	<i>Bereinigen</i>	
	<i>Allg. Themen</i>	
	<i>Typ Thema</i>	
Suchen	Jahr/Wort/Quelle	
	<i>Personen</i>	
	<i>Bei Dok.- Typ</i>	
Extras	Archiv	HQ Bilder Holen
	Kennzeichnung	
	Check	
	Ersetzen	
	Bereinigen	
	Leeren	
	Personalisieren	
	Restore Frontbild	
	Bild Manip.	
	Import GedCom	
	<i>Indexieren</i>	
<i>Listen XL_</i>	<i>Dateien erstellen</i>	
	<i>Dateien lesen</i>	

Dokumente>Ordnen im Jahr ermöglicht die Dokumente in einer natürlichen Reihenfolge innerhalb des Jahres aufzurufen. "Automatisch" wird diese Reihenfolge nach Ort und Ereignis bestimmt. Diese Reihenfolge kann "Manuell" verfeinert werden. Es ist jedoch empfohlen diese manuelle Einstellung erst vor einer Publikation vorzunehmen, da die manuelle Einstellung bei der nächsten automatischen Einstellung überschrieben wird.

Dokumente>Liste und **Dokumente>Dias** ermöglichen Dokumente leicht wiederzufinden, um sie zu bearbeiten. Es ist auch möglich Dokumente wiederzufinden, die mit gezielten Kommentaren und/oder Blickwinkel versehen sind.

Mit **Dokument>Typ** können die Dokumente in Typen verteilt werden. Diese Typen können fehlen z.B. beim Uebergang von Kikèou zu GenHisto. Die Dokumenttypen können in **Hierarchie** organisiert werden. Beispiel:

Alle	Schriftstücke	Akten	...
		Handschriften	...
		Presse	...
		...	
	Bilder	Fotos	Klassenfotos
			Familienfotos
			Portraits
			Landschaften
		

Dieses Beispiel ist nicht limitiert. Es kann z.B. mit komplexeren Begriffen erweitert werden: Gebäude, Höfe, Kirchen usw.

Ein Dokument kann auch (bei Bedarf) mehrere Typen haben und z.B. gleichzeitig Foto und Kirche sein.

Ab dem Dokumententyp können komplexe Recherchen durchgeführt werden, die es ermöglichen, neue Themen zu bilden. Die Dokumententypen erscheinen nicht bei den Publikationen.

Mit **«Bereinigen»** können unnötig gewordene Ereignisse, Orte, Personen oder Themen gelöscht werden. Unter «Extras» können gleichzeitig alle diese Elemente gelöscht werden. Die Personen, die so gelöscht werden, sind weder mit einem Dokument verbunden noch gehören sie zu einer Familie. Familien, die gelöscht werden, besitzen kein Mitglied noch Familien-Geschichte oder Wappen.

Die Funktionen **« Globale Ereignisse », « Ortstyp », « Allg. Thema » und « Typ Thema »** geben eine bessere Uebersicht über diese Funktionen, die bereits vorhanden waren.

«Familie > Patronym» gibt die Möglichkeit, generische Familien zu beschreiben wie z.B. Bürgerfamilien in der Schweiz. Diese Familien dürfen keine « Vornamen » vorweisen.

Extras enthält die gleichen Elemente wie der Knopf « Konfiguration ».

Check **? E 31**

Check kann auch beim Verlassen des Editors ausgeführt werden.

Mit «Check» wird die Vollständigkeit der Beschreibung der Dokumente und Personen überprüft, sowie die Plausibilität der Angaben (Vergleich der Daten der Personen mit dem Jahrgang der Dokumente usw.). Die persönlichen Notizen werden auch aufgelistet.

Es ist auch möglich eine Eigenschaft von Personen zu « Ersetzen » (z. B. alle Familiennamen in Grossbuchstaben zu schreiben)

« Leeren » kann ein Album ganz leeren. Diese Funktion sollte vorzugsweise ab der Oberfläche « Alben » von GenHisto vorgenommen werden.

« Indexieren » sollte nur ausnahmsweise benützt werden bei gravierenden Problemen mit den Daten.

Listen XL_ (Siehe auch Anhang Seite 34) erzeugt Text-Dateien, die es ermöglichen, Listen (Dokumente, Personen usw.) die zB in Excel bearbeitet werden und die Grundlage bilden können für die Migration der Alben-Daten nach einem beliebigen System. Die Dateien « *xl_.txt » enthalten die Kommentare.

Diese Dateien sind wie folgt strukturiert :

doks_xl_.txt/doks.xl_ :

<Verzeichnis> Dokumente tt/mm/jjjj

[[jjjj]]Datei.jpg]

...Bildkommentar...

<Thema>

...Thema spez. Kommentar...

<<x1,y1,x2,y2>>

...gezieltes Kommentar...

XL_ = jjjj +TAB+ ca +TAB+ Bild-> +TAB+ [Ereignis] +TAB+ #Ereignis(- +TAB+ [Ort] +TAB+ #Ort(- +TAB+ [Kommentar] +TAB+ [Themen] +TAB+ Plan(Blickwinkel) +TAB+ X1 +TAB+ Y1 +TAB+ X2 +TAB+ Y2 +TAB+ X3 +TAB+ Y3 +TAB+ X4 +TAB+ Y4 +TAB+ [Quelle] +TAB+ #Quelle(- +TAB+ Kommentar+CR

ereignis_xl_.txt/ereignis.xl_

<Verzeichnis> Ereignis tt/mm/jjjj

[[jjjj]]Ereignis+tab+Ortschaft]

...Kommentar Ereignis...

XL_ = jjjj +TAB+ Ereignis +TAB+ #Ereignis-> +TAB+ Ortschaft(- +TAB+ #Ereignis_g(- +TAB+ [Nb]+CR

ort_xl_.txt/ort.xl_

<Verzeichnis> Orte tt/mm/jjjj

[[Ortschaft]Ort]

...Kommentar Ort...

XL_ = Ortschaft(- +TAB+ Ort +TAB+ #Ort_g(- +TAB+ #Ort-> +TAB+ [Nb] +TAB+ Plan +TAB+ X1 +TAB+ Y1 +TAB+ X2 +TAB+ Y2 +TAB+ X3 +TAB+ Y3 +TAB+ X4 +TAB+ Y4 +TAB+ Kommentar+CR

person_xl_.txt/person.xl_

<Verzeichnis> Personen tt/mm/jjjj

[NAME1_NAME2 Vorname1_Vorname2 jjjj+tab+Sex]

...commentaire personne...

XL [Person] +TAB+ [Sex] +TAB+ #Pers(- +TAB+ [Vater] +TAB+ #Pers(- Vater +TAB+ [Mutter] +TAB+ #Pers(- Mutter +TAB+ [Nb]+CR

pers_Bild.xl_

<Verzeichnis> Personen auf Bilder tt/mm/jjjj

Bild<- +TAB+ Nr +TAB+ X +TAB+ Y +TAB+ [Person] +TAB+ #Pers<- +TAB+ Portrait +TAB+ #Def_Portrait-)+CR

themen_xl_.txt/themen_xl_.txt

<Verzeichnis> Themen tt/mm/jjjj

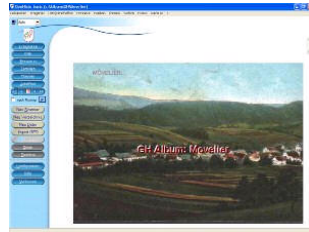
[Thema+tab+Ortschaft]

...Kommentar Thema...

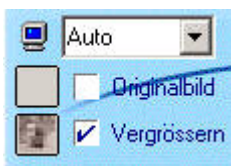
XL_ = Themen +TAB+ Ortschaft(- +TAB+ #Thema-> +TAB+ #Themen_g(- +TAB+ [Nb]+CR

Album personalisieren

Ein Album kann personalisiert werden durch Aufruf von Menü Extras..Personalisieren. Das ausgewählte Bild erscheint dann als Frontbild mit der Aufschrift « GH Album <Verzeichnis vom Album> ».



Display ?G5



GenHisto kann in 4:3, Wide oder Verkleinert angezeigt werden (Auswahl oben links des Hauptfensters). Der verkleinerte Display vereinfacht das gleichzeitige Laufen eines anderen Programmes.



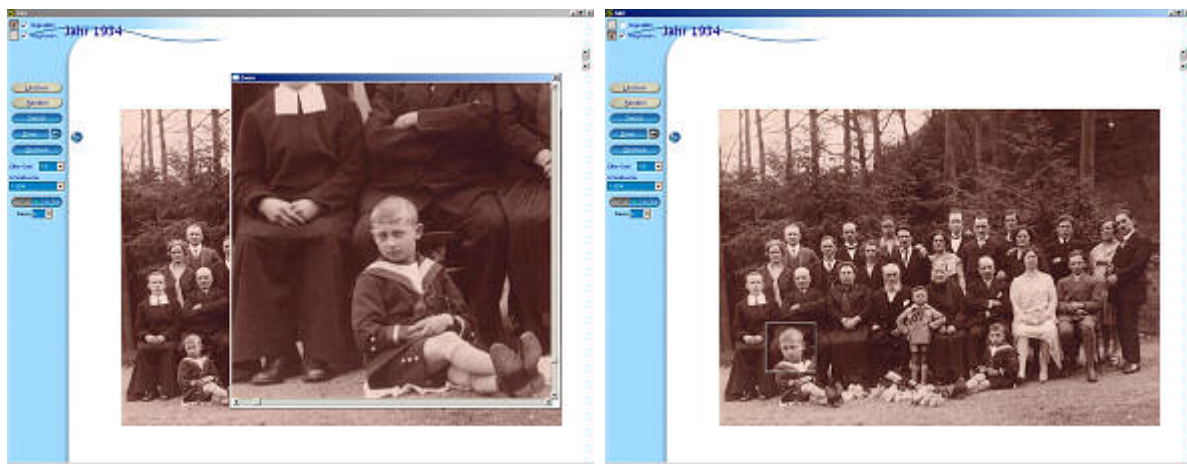
GenHisto benützt seine eigenen gespeicherten Bilder um ein schnelles Durchblättern zu gewährleisten und um Publikationen vorbereiten zu können, die man gut verteilen kann. Es optimiert somit selbst das Verhältnis Bildqualität, Geschwindigkeit und Dateigrösse.

Da die PCs laufend leistungsfähiger geworden sind und der Speicherplatz grösser und billiger, können Kopien der Original-Bilder auf dem Laufwerk gelassen werden. Damit können sie voll verwertet werden und im besonderen bei den Zoom-Funktionen zum Einsatz kommen.

Sind zum Beispiel „Originalbild“ und „Vergrössern“ angeklickt, werden sofort die Originalbilder angezeigt (etwas langsamer aber Bildgrösse immer optimal) wenn sie auf der Disk vorhanden sind, und zu kleine Bilder werden vergrössert (ev. Qualitätsverlust).

Diese Einstellung kann jeder Zeit geändert werden.

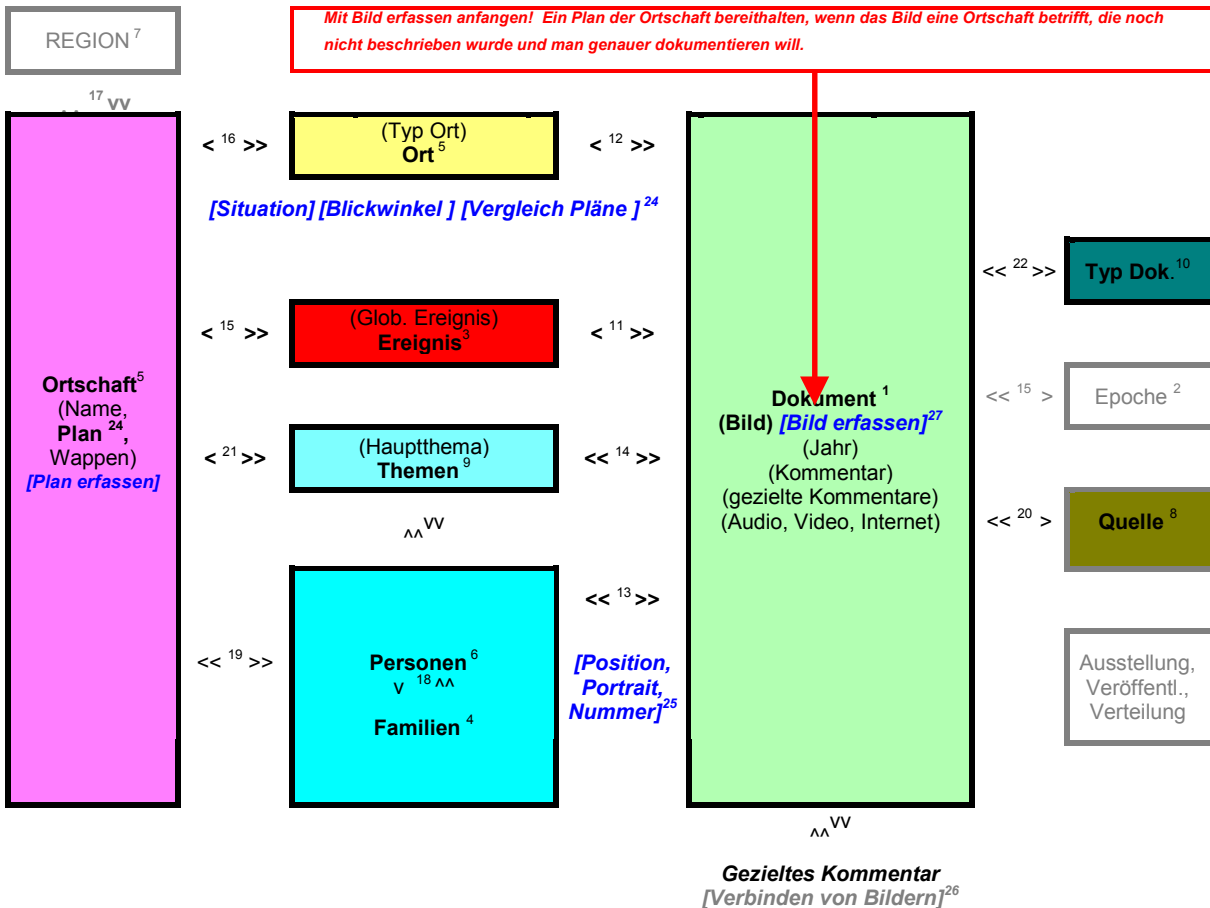
Vergleich der Zoom-Funktionen mit und ohne Original-Bild.



Original-Bilder, die sich noch nicht auf der Disk befinden, können über Menü.. Extras.. Original-Bilder.. importieren.. wiedergefunden und importiert werden.

Wichtige Bezeichnungen GenHisto, Arbeitsweise ?E4

(Die hochgestellten Zahlen weisen auf die nachstehenden Beschreibungen hin)



In grau, die experimentellen Erweiterungen von GenHisto PRO (visoncd.exe) erlauben ein professionelles Verwalten Ihrer Dokumente, Realisieren von schwierigen Recherchen usw. Diese Funktionen werden nach ihrer Erprobung, nach und nach in die üblichen Modulen eingebaut (Siehe Seite 6).

Analyse eines Bildes zu seiner Beschreibung

Bildeigenschaften				E	O	T	K	P	Beispiel / Bemerkungen
					BW	KT	GK		
Personen								X	- Unbekannte vormerken für spätere Identifikation.
Gruppe(n) (Familien nicht als Gruppen betrachten)						X (X)		X	- Verein, Klassen... Ev. mit Ortschaft verbinden : Gesangverein von Oberdorf...
Ereignis	Einmalig	wichtig		X					- erwähnenswert in Familien-/ Ortschronik.
		informativ				X			
	Wiederholt	wichtig		(X)		(X)	X		- Sp. Geburtstag mit Zeremonie. Sp. wichtige Ereignisse. Thema bilden um die Entw. dieses Ereignisses verfolgen zu könnrn.
		informativ					X		- gew. Geburtstag...
Ansicht	Innen	typisch			X	(X)		(X)	- Repräsentativ (Details=GK) für Ort und Zeit.
		informativ					X		- der Ort wird benannt, das Bild ist nicht repräsentativ zum Ort.
	Aussen	typisch	ortspezifisch		X	(X)		(X)	- Blickwinkel zeichnen, um das Bild mit Click auf der Karte zu finden
			weitsichtig			X			- Postkarten, Panoramas, mehrere Gebäude...
		informativ	Nicht repräs. weitsichtig				X	X	- Bild ohne Ortsbeschreibungswert
Szene		typisch				X (X)			- Feld- Waldarbeit...usw
		informativ					X		
Objekt(e)			typisch			X (X)		(X)	- Ev. Thema-spezifischen Kommentar beifügen (Automarke Typ usw)
			Person-verbunden				X	X	- im Kommentar Beziehung erklären. Kein Portrait schiessen.

E = Ereignis, O = Ort/Ortschaft, BW = Blickwinkel, T = Thema (KT = spez. Kommentar zum Thema), K = Kommentar (GK = gezieltes Kommentar), P = Personen

Ereignis und Ort sind automatisch mit den Kommentaren angezeigt!

1 - Dokument ?E30

Das Dokument ist der Grundstein von GenHisto.

Es besteht mindestens aus einem Bild durch einen Scanner aufgenommen, einem Digitalfoto oder einer Datei.

Das Bild kann nachträglich gewechselt oder angepasst werden:



um ein neues Bild zu scannen, eine andere Datei auszuwählen oder das Original-Bild aufzurufen.

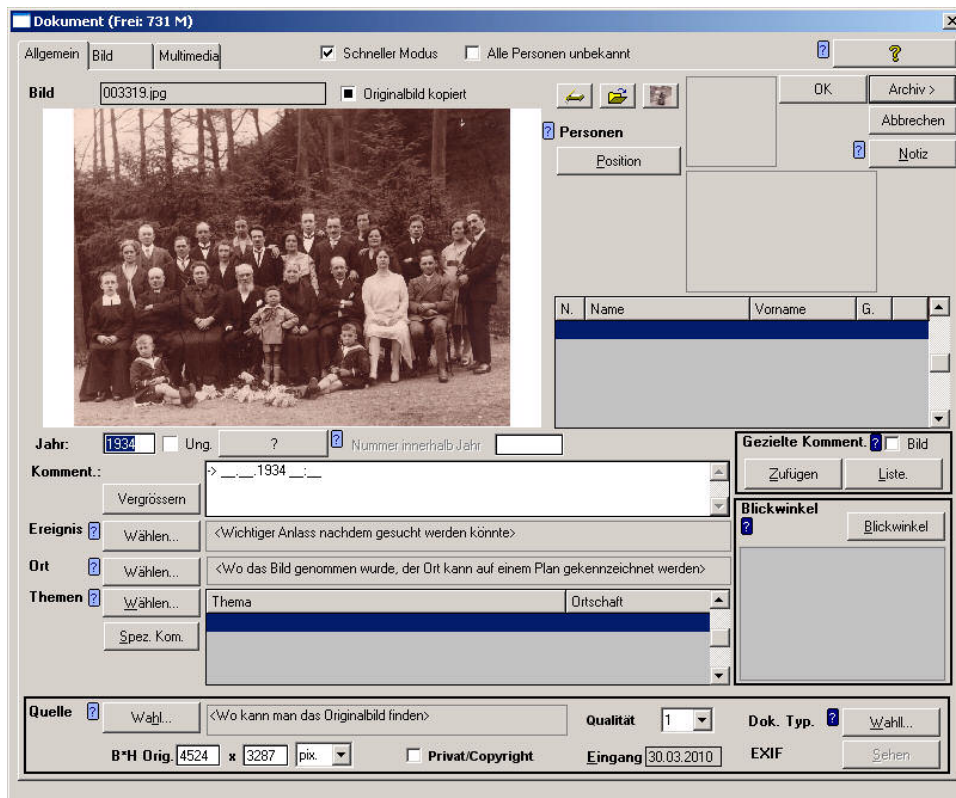
Achtung dabei kann die Beschreibung des Dokumentes beeinträchtigt werden!!

Es wird datiert und enthält ein Kommentar.

Es kann bereichert werden durch Sound, Video wie auch durch eine Internetverbindung (unter Multimedia).

Es ist unter anderem dokumentiert durch einen Ort, einem Ereignis und Themen. Es muss nicht unbedingt über alle diese Verknüpfungen verfügen, aber mindestens über eine (wenn nötig, ein Thema kreieren), die als Suchkriterium dienen kann.

Die Personen können auf den Dokumenten lokalisiert werden. Die Orte werden durch die Blickwinkel definiert. Die Quelle kann angegeben werden.



2 - Epoche (nur PRO)/Spanne (Basic)

Eine Zeitspanne (Epoche) ermöglicht ein doppeltes Suchkriterium zu definieren (z.B. Aufnahmejahr des Bildes und Jahrhundert der Erbauung des dargestellten Gebäudes).

Die Spanne in GH-Basic ermöglicht einem approximativen Jahrgang für ein Dokument zu begrenzen. Somit kann bei der Suche nach "Jahr" eine grössere Flexibilität gewährleistet werden.

3 - Ereignis ?E22

Ein Ereignis ist ein genau datierbares Vorkommnis und auf keinen Fall wiederholbar. So wird z.B. Hochzeit ein globales Ereignis sein, während die Hochzeit von ... im Jahre ... ein typisches Ereignis ist.

Die Definition « globale Ereignisse » vereinfacht die Suche und die Publikation.

Die Ereignisse bilden die Chronik der Dorf- oder Familiengeschichte.

4 - Person/Familie ?E21

Die Familien werden durch die verwandtschaftlichen Verbindungen väterlicher und mütterlicher Seits gebildet.

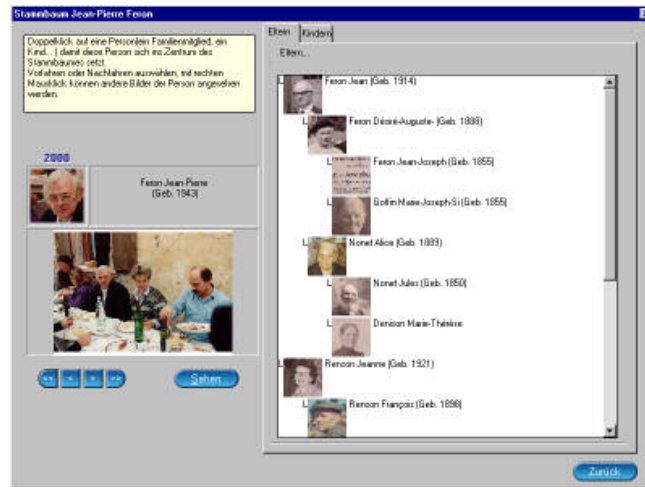
Diese Verbindungen können ab Gedcom Dateien importiert oder manuell eingegeben werden.

Die Familien sind in Form eines Stammbaumes dargestellt, der direkt bearbeitet werden kann (rechter Mausklick auf eine Person).

Fenster Vor-, Nachfahren

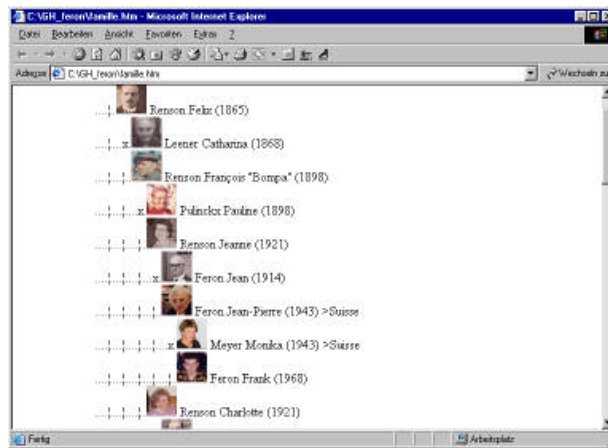
Aufgerufen mit Knöpfen « Genealogie » (Fenster « Personen », « Familien » und Personenliste der Dokumente).

Dieses Fenster erlaubt Portraits von Familienmitgliedern zu vergleichen.



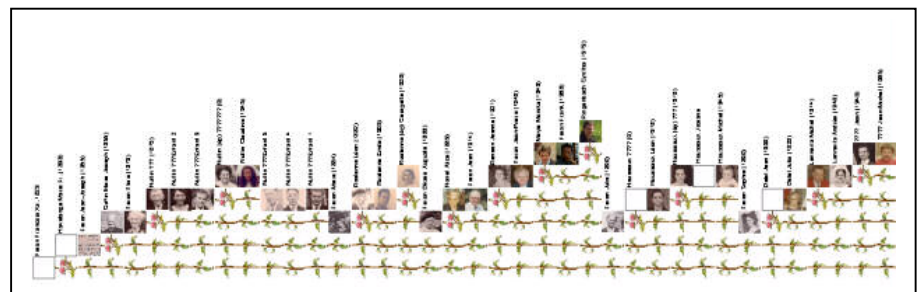
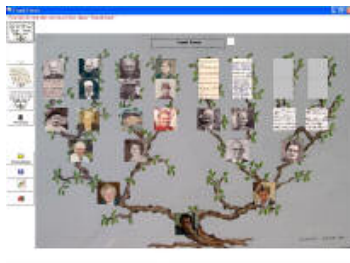
Die Knöpfe führen direkt zu der Darstellung mit Bäumen von Chantal Geyer.

Familien im Format HTML mit Portrait



Viewer «Bäume von Chantal Geyer»

<http://site.voila.fr/chantalgeyer> (Oberfläche «GenHisto Album »), können die Bäume auf angenehmere Weise dargestellt und angeschaut werden



5 - Ort/Ortschaft? E23

Ein Ort ist ein genau definierter Punkt auf der Karte.

Die Orte können zusammengefasst werden in «Orts-Typen» (z.B. Kirchen)

Die Orte sollen an eine **Ortschaft** gebunden sein. Die Ortschaft kann mit einem **Plan** verbunden werden.

Dieser Referenz-Plan ist notwendig, um den Ort auf der Karte zu situieren und um Blickwinkel zeichnen zu können (siehe 24)

Die nicht definierten Stellen in der Ortsliste können auf diesen Karten mit Hilfe des Blickwinkels wiedergefunden werden.

Die Orte können beschrieben werden. Die Beschreibung des Ortes (Hauptbeschreibung) sollte allgemeinen Charakter haben und muss sich gut von der bildspezifischen Beschreibungen der verschiedenen Dokumente unterscheiden.

Verbindung Ort-Personen:

Es handelt sich um keine feste Verbindung. Der Knopf «Personen» auf der Ortsliste zeigt die Liste der Personen, die mit diesem Ort verbunden sind.

6 - Personen ?E14

Die Personen können definiert werden.

Die Definition einer Person besteht aus Name, Vorname und Geburtsjahr (besser ungenau als keine Angabe).

Die Personen können aus einer Gedcom-Datei importiert oder manuell eingegeben werden.

Die Personen werden auf den Dokumenten (siehe 25) erscheinen. Es ist also möglich eine Person auf allen Dokumenten wiederzufinden, auf denen sie identifiziert wurde.

Die Personen sind auch wiederzufinden durch ihre Portraits (Detail Bilder) in der Personenliste.

Die Numerierung der Personen erfolgt automatisch. Die Portraits können ab der Personenliste wieder erlangt werden.



Nachdem die Personen numeriert sind, kann das Bild mit den Nummern und die Personenliste ausgedruckt werden.

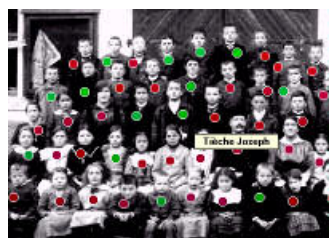
Wenn Unbekannte definiert worden sind, werden die Namen durch « » angegeben, so dass die Liste ergänzt werden kann.

Nach Beendigung des Beschriebs des Dokumentes (zurück zum Hauptmenü) kann das Bild, Bild mit Nummern und Namen, Bild mit Kommentar ausgedruckt bzw. exportiert werden.



Die numerierten Personen erscheinen mit einem grünen Punkt (unbekannt, frei zur Bearbeitung) oder rot (identifiziert) im Bearbeitungsfenster und den Fenstern ZOOM.

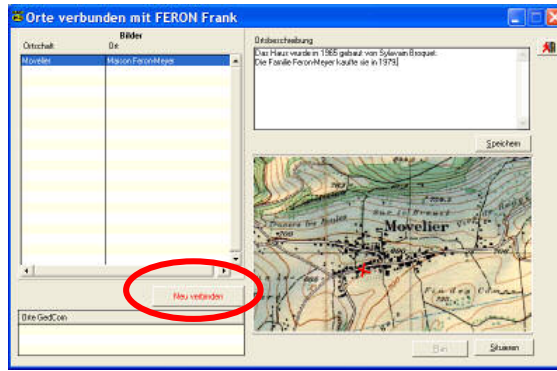
Die Namen erscheinen im Ueberflug der Punkte. Die Personen können durch einfachen Click auf die Punkte bearbeitet werden.



NB: Um auf einem Bild 2 vertauschte Personen auszutauschen, muss eine Person zuerst vorübergehend als "Unbekannt" deklariert werden (1 Person darf nicht 2X auf einem Bild erscheinen !).

Verbindung Personen-Orte

Es handelt sich hier nicht um feste Verbindungen. Der Knopf «Orte» bei der Personenliste zeigt eine Liste der Orte, die ein Dokument enthalten, das gleichzeitig mit den Orten und der gewählten Person verbunden ist. Die Verbindung kann erzwungen werden durch Aufnahme eines entsprechenden Dokumentes oder durch Verbindung eines bestehenden Dokumentes der Person mit dem gewünschten Ort («Neu verbinden»). Die Beziehung der Person zum Ort kann direkt in der Ortsbeschreibung dokumentiert werden, ein Plan kann eingegeben werden (wenn nicht vorhanden), der Ort kann auf dem Plan situiert werden .



Portraits :

Die grafische Liste der Portraits einer Person kann ab der Personenliste oder den Fenstern ZOOM (um die Identifikation der Personen zu erleichtern) aufgerufen werden.

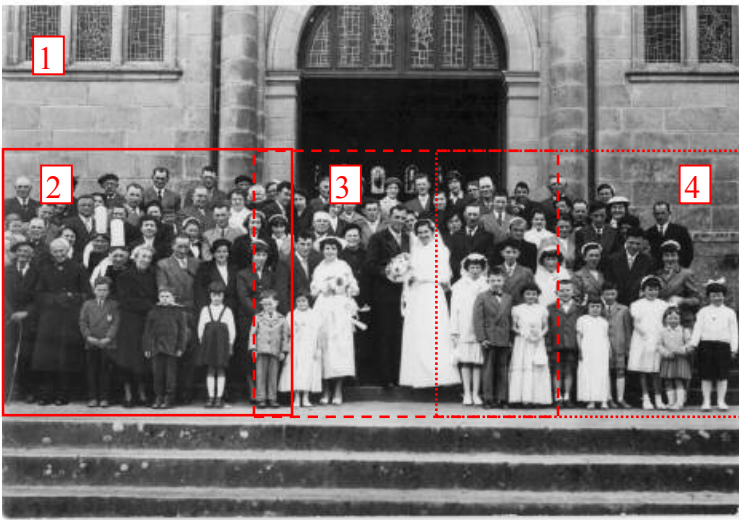
Durch Doppelclick auf ein Portrait wird dieses als Default Portrait übernommen.



Bilder mit vielen/kleinen Personen

Enthält ein Bild viele Personen und/oder sind die Personen klein (unzufriedenstellende Portraits auch beim Zoom in « Portraits schiessen »), wird geraten, das Bild mehrmals einzuscannen. Zuerst das gesamte Bild und anschliessend Detailansichten (mit höherer Auflösung), um die Portraits aus diesen Ausschnitten zu ziehen. Es ist mit diesem System auch möglich grosse Portraits (Fullscreen) zu schiessen.

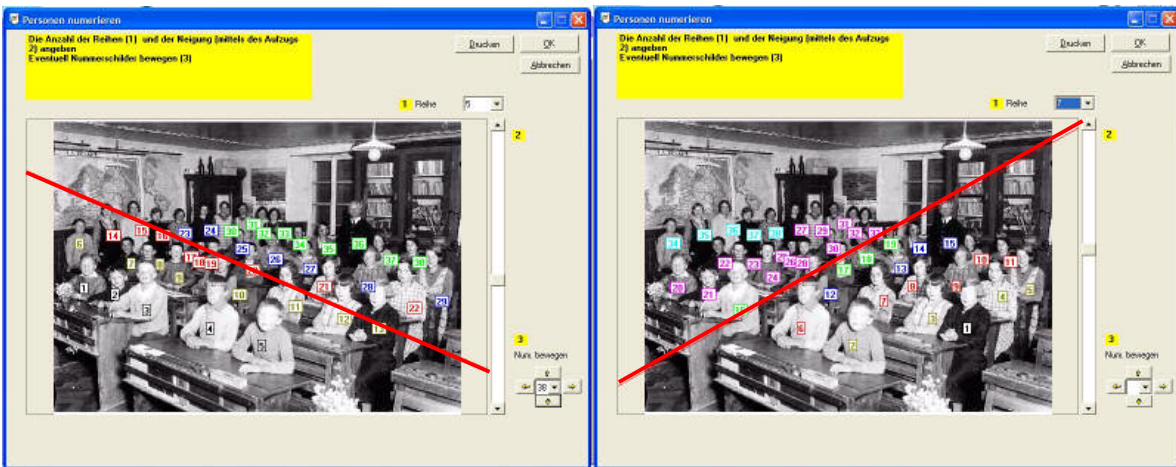
Beispiel:



Bilder mit komplexer Numerierung ?E6

Beim Numerieren mit mehreren Reihen gibt eine Linie die allgemeine Richtung der Reihen an. Diese berechnete Richtung kann von der erwarteten oder der gewünschten abweichen und kann manuell angepasst werden.

«Spiel» mit Anzahl Reihen und Reihen-Richtung



«Spiel» mit Nummern bewegen

Kleine Bewegungen dienen meistens zur Harmonisierung, grössere Bewegungen zum Reihen-Wechsel (z.B. Verschiebung n° 13)



7 - Region (nur PRO)

Die Regionen können definiert werden in einer Hierarchie und stellen das Land, den Kanton, das Departement, etc. dar.

8 - Quelle ?E25

Die Quelle eines Dokumentes kann beschrieben und dokumentiert werden (Objekt und seinen Urheber). Beim Import von Dateien wird per Default die Quelle-Datei in die persönliche Notiz des Dokument notiert.

9 - Themen ?E24

Die Themen ermöglichen eine flexiblere Beschreibung als Ereignisse und Orte.

Typische Themen sind z.B. Gesangvereine, Musikvereine etc. einer Ortschaft aber auch Tiere, Pläne...

Die Themen können fortlaufend nach Bedarf kreiert werden.

Themen können in Hauptthemen zusammengefasst werden z.B. Gesangvereine verschiedener Ortschaften gehören zum Hauptthema «Gesangvereine».

10 - Dokumenttyp ?E28

Eine Hierarchie von Dokumenttypen kann gebildet werden ([siehe Seite 33](#))

11 - Verknüpfung¹ Dokument-Ereignis

Ein Dokument kann sich auf ein Ereignis beziehen. Ein Ereignis kann sich auf mehrere Dokumente beziehen (wenn dieses Ereignis historisch von Bedeutung ist).

Ein Ereignis kann mehrere Dokumente haben.

12 - Verknüpfung Dokument-Ort

Ein Dokument kann einen Ort haben, wenn dieses Dokument typisch ist für einen bestimmten Ort. Ein Ort kann mehrere Dokumente haben.

Die Orte können mit Hilfe des Blickwinkels auf der Karte wiedergefunden werden.

13 - Verknüpfung Dokument-Person

Ein Dokument kann mehrere Personen beinhalten. Eine Person kann in mehreren Dokumenten erscheinen.

14 - Verknüpfung Dokument-Thema

Ein Dokument kann mehrere Themen haben. Ein Thema kann mehrere Dokumente haben.

15 - Verknüpfung Epoche/Spanne-Dokument

Eine Epoche kann mehrere Dokumente beinhalten. Ein Dokument kann nur eine Epoche beinhalten.

16 - Verknüpfung Ereignis-Ortschaft/Region

Ein Ereignis kann eine Ortschaft oder eine Region (nur PRO) betreffen. Eine Ortschaft oder eine Region kann mehrere Ereignisse haben.

17 - Verknüpfung Ort-Ortschaft

Ein Ort gehört zu einer Ortschaft. Eine Ortschaft kann mehrere Orte haben. Ein Ort kann mit einem Kreuz auf dem Plan der entsprechenden Ortschaft situiert werden (wenn dieser Plan bei der Ortschaftsbeschreibung definiert ist).

18 - Verknüpfung Ortschaft-Region (nur PRO)

Eine Region kann mehrere Ortschaften haben. Eine Ortschaft kann mehrere Regionen haben (natürliche, politische...).

Es wird dadurch eine Hierarchie gebildet, die es ermöglicht, eine Ortschaft automatisch allen übergeordneten Regionen zuzuordnen (z.B. Kanton und Land).

19 - Verknüpfung Personen-Familien

Diese Verknüpfungen werden über « Vater, Mutter, Kinder » automatisch gebildet..

Die Verknüpfungen Familien-Ortschaften werden über die Personen vermittelt.

20 - Verknüpfung Personen/Familien-Ortschaften (sichtbar nur in PRO)

Es wäre unzumutbar, die komplexe Verbindung von Personen zu den verschiedenen Ortschaften von Hand einzugeben.

GenHisto kreiert automatisch die Verbindungen durch die Anwesenheit von Personen auf Dokumenten deren Orte, Ereignisse und/oder Themen zur Ortschaft gehören. Das gleiche gilt für Familien.

21 - Verknüpfung Quelle-Dokument

Eine Quelle kann mehrere Dokumente haben. Ein Dokument kann nur eine Quelle haben.

22 - Verknüpfung Themen-Ortschaft/Region

Eine Region und Ortschaft können mehrere Themen haben. Ein Thema ist an eine einzige Region oder Ortschaft gebunden. Diese Verknüpfung ist unsichtbar und wird nur unter PRO für die Publikation gebraucht.

23 - Verknüpfung Dokumenttyp-Dokument

Ein Dokument kann mehrere Typen haben. Ein Typ kann mehrere Dokumente haben.

24 - PLAN ?E7

ACHTUNG: Der Plan einer Ortschaft muss bei der Ortschaftsbeschreibung erfasst worden sein. Es ist nicht möglich einen als « Dokument » erfassten Plan für die Kennzeichnung des Blickwinkels zu benutzen.

Die Pläne sollten so ausgewählt werden, dass sie erkennbare Merkmale für eine sichere Definition der Blickwinkel erlauben. Diese Merkmale sind auch nötig für die Plänevergleiche.

Wurde der Plan bei der Definition der Ortschaft nicht erfasst, kann er wie folgt ab dem Menu von GenHisto basic :

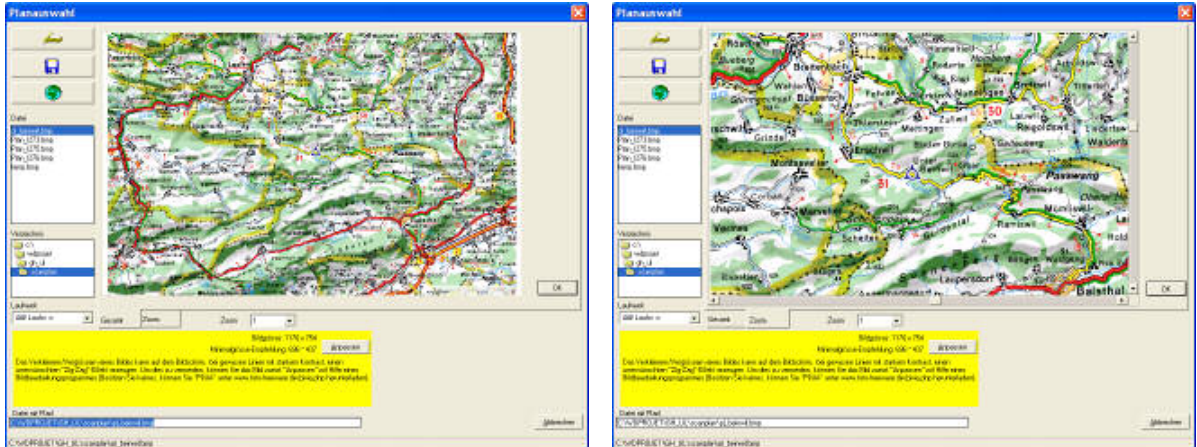
Orte/Ortschaften..Ortschaften..Liste..<Auswahl der Ortschaft in der Liste>..Aendern, beigefügt werden.

Der Plan einer Ortschaft erlaubt **Orte zu situieren** und die **Blickwinkel zu markieren**.

¹ Die Verknüpfungen werden automatisch von GenHisto erzeugt, sobald ein Dokument mit einem Ereignis, einem Ort usw. versehen wird. Weitere Verknüpfungen wie z.B. Person/Familien-Ortschaft werden dann automatisch erzeugt, wenn ein Dokument dessen Ereignis, Ort, Thema mit dieser Ortschaft verbunden ist.

Plan aufnehmen ?E8

Der Ortschaftsplan kann durch Einscannen, Aufnahme aus einer bestehenden Datei oder Holen von Internet gewonnen werden. Das Bild kann auf einfache Weise angepasst werden (Zoom Werte wählen und verschieben). «OK» speichert das ausgewählte Bild als Referenzplan.

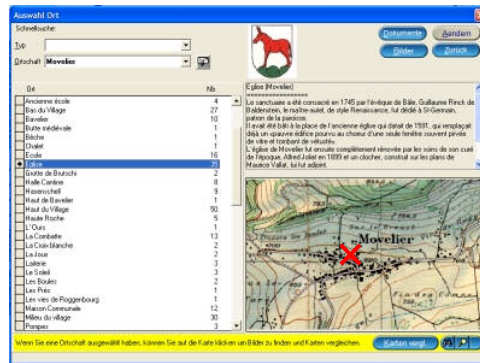


Das obige Beispiel eignet sich um einen Ort zu situieren, eignet sich aber nicht um einen Blickwinkel zu definieren (fehlende Referenz-Punkte!)

Ort situieren ?E9

Bei der Definition eines Ortes, kann dieser Ort auf dem Plan situiert werden.

Dies wird ermöglichen, bei der Auswahl eines Ortes auf der Liste, seine Situation auf dem Plan (in rot) deutlich zu erkennen.



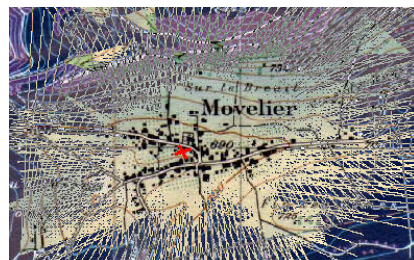
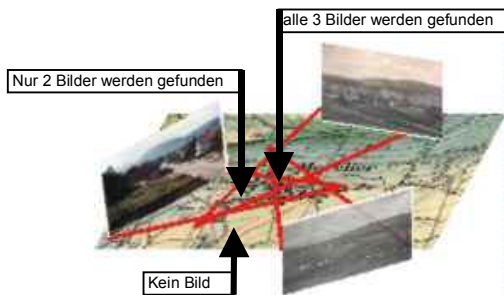
Jeder Ort kann nicht einzeln aufgenommen werden. Ausserdem stellen Aussenansichten meistens mehrere Gebäude dar, sodass sie nicht als «Ort» definiert werden können. Dazu dient der Blickwinkel.

Blickwinkel markieren und benützen ?E10

Der Blickwinkel grenzt auf der Karte ein, was auf dem Bild zu sehen ist.

Will man die Bilder finden, worauf sich z.B. ein Haus befindet, das nicht als Ort definiert wurde, kann der Blickwinkel helfen.


Mit einem Click auf die Karte können die Dokumente mit dem gesuchten Punkt gefunden werden.



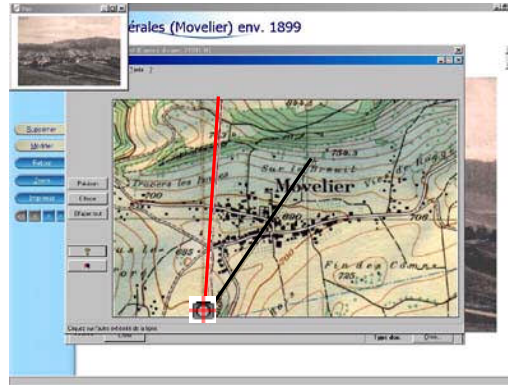
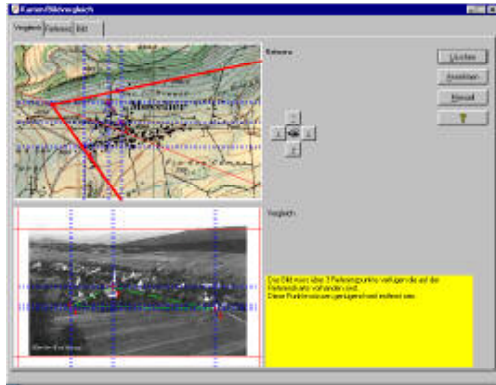
mit  werden die mit Blickwinkel gedeckten Zonen sichtbar

Der Blickwinkel ist mit 3 oder 4 Punkten markiert (4 z.B. für Luftansicht) der 1. und der 3. Punkt markieren die Position des Fotografen, die Punkte 2 und 4 die Sichtgrenzen links und rechts des Bildes.

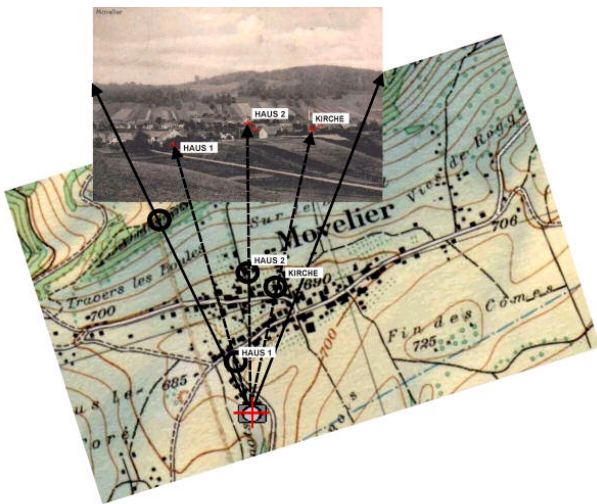
Der Blickwinkel kann abgeschätzt werden durch Anlicken von Punkten auf dem Plan und die entsprechenden Punkte auf dem Bild. Gelingt die Abschätzung nicht oder sollte sie eingeschränkt werden, sollte der Knopf «Manuell» verwendet werden.

Die Punkte zur Bestimmung der Fotografen-Position ist mit folgendem Cursor markiert .

Das linke Fenster unten hilft Ihnen den Blickwinkel einzuschätzen. Klicken Sie dazu nacheinander 3 Referenzpunkte auf dem Plan und dem Bild an. (Die Referenzpunkte auf dem Bild müssen auf Bodenhöhe angeklickt werden !) Das rechte Fenster dient zur manuellen Markierung des Blickwinkels (beide Methoden benutzen das Prinzip des unteren Einschätzungs-Beispiels).



Siehe auch Anhang Seite 35: erweiterte Pläne



Einschätzung des Blickwinkels: Beispiel

Die Einschätzung braucht 3 Punkte, die eindeutig auf dem Bild wie auf dem Plan situiert werden können.

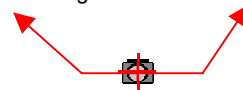
Das Haus 2 befindet sich am weitesten vom Fotografen, ungefähr in der Mitte vom Bild.

Die Kirche befindet sich rechts, ca in der Mitte zwischen Haus 2 und Bildrand.

Das Haus 1 ist weiter vorne und links des Hauses 2.

Der Fotograf befindet sich vor der Strasse, die deutlich erkennbar ist.

Je nach Aufnahme kann die Spitze des Blickwinkels abgeschnitten sein. Die Blickwinkelzeichnung sieht dann wie folgt aus.



Plänevergleich ?E11

(zugänglich durch Orte..Karten Vergl. wenn eine Ortschaft ausgewählt wurde) : Es ist möglich verschiedene Pläne einer Ortschaft paarweise zu vergleichen, wenn diese Pläne als Dokument erfasst wurden. Dazu müssen drei Vergleichspunkte auf beiden Karten identifiziert werden. Die Beobachtungen können auf der Vergleichskarte kommentiert werden (Gezielte Kommentare).

Je genauer die Pläne sind und die Referenzpunkte von einander entfernt sind, desto besser ist das Resultat.

GenHisto warnt, wenn die Referenzpunkt nicht realistisch sind.

Jede Karte (als Dokument erfasst und in ein Thema einbezogen) kann mit irgendeiner anderen Karte verglichen werden.

Es ist möglich ein « Gezieltes-Kommentar » beizufügen.

25a- POSITION der Personen auf Dokument, Medaillon, Portrait (siehe 6 - Personen)


?E13

Durch einfachen Mausklick auf eine Person ist es möglich diese Person zu identifizieren. Dadurch wird ihre Nummer auf dem Bild, dem Medaillon und Export-Kopie platziert, ihr Portrait kann erfasst werden (Portrait für die Personenliste) und sie auf den Bildern wiederfinden.

Positionieren von Personen : Beim Erfassen oder Aendern eines Dokumentes, Mausklick auf « Positionieren » um Personen in der Liste auszuwählen oder neue zu kreieren. Wenn « alle Personen unbekannt » angeklickt ist, werden alle gekennzeichneten Personen ohne nachzufragen als unbekannt eingetragen.

Angaben über Personen, die so erfasst sind, können jederzeit geändert werden (« Edit » rote, grüne Punkte anklicken). Die Personen können auch ungeordnet erfasst werden, die Numerierung übernimmt automatisch die Zuordnung in Reihen.

Nach Eingabe können die Portraits geschossen werden. Die Masse der Portraits können auf die Verhältnisse des Bildes (Kopfgrössen)

angepasst werden durch rechten Mausklick (Kontext-Menü) oder mit Hilfe der 3 Knöpfen  unten links am Fenster.

Die Personen werden anschliessend nummeriert, zuerst von links nach rechts. Sind es mehrere Reihen, bitte Anzahl wählen und mit Hilfe des Lifts (vertikal) die Neigung anpassen. Die Nummern können so verschoben werden, dass sie einer anderen Reihe zugeordnet werden.

Das numerierte Abbild kann ausgedruckt werden (mit « » für Unbekannte), um die Listen von Hand zu vervollständigen, bevor sie ins Programm eingegeben werden.

Vorgehen ?E29

Im normalen Modus werden kleine Fenster Angaben machen, wie vorzugehen ist. Nach wenig Uebung können Sie mit Aktivieren von « Schneller Modus » das Erscheinen dieser Fenster unterbinden. Das Vorgehen bleibt aber gleich.

- a- Entscheiden Sie, ob Sie unbekannte Personen kennzeichnen wollen, die Sie später beschreiben werden oder ob Sie die Personen gleich beschreiben wollen (Namen eingeben). Zur Identifizierung der Personen verfügen Sie über ein « individuelles » Fenster oder eine Personenliste, aus der Sie schon vorhandene Personen auswählen können.
- b- Auf die Personen klicken, um sie zu kennzeichnen (auf Bild unter « General » oder auf dem vergrößerten Bild). Beim Anklicken denken Sie daran, dass die Position der Punkte die Reihen bestimmen und die Personen-Nummern an der angeklickten Stelle erscheinen werden. Dementsprechend verhindern Sie, die Gesichter zu nahe und die Personen auf verschiedenen Höhen anzuklicken. (NB: Die Punkte können nachträglich noch verschoben werden). Die Reihenfolge, wie die Personen erfasst werden, hat keine Bedeutung für die Numerierung. Vergessene Personen können nachträglich noch eingegeben werden.

c- Portrait schiessen ?E26

Die Reihenfolge der aufzunehmenden Portraits wird durch das Anzeigen eines Kreuzes angegeben. Sie können die Grösse eines Portraits mit Hilfe eines Clicks mit der rechten Maustaste oder mit den Knöpfen unten links auf dem Bildschirm anpassen. Am Ende des Prozesses erscheint eine Zusammenstellung der aufgenommenen Portraits. Ist ein Portrait nicht zufriedenstellend, kann es in der angezeigten Liste angewählt und die Aufnahme wiederholt werden. Aufnahme beenden mit rechtem Mausknopf...Beenden. Es ist auch möglich ein schlecht aufgenommenes Portrait neu zu bearbeiten mit Auswahl der Person auf der Personenliste.



d- Numerieren ?E27

der Personen und Anzahl Reihen bestimmen **1** (die Numerierung geschieht automatisch, wenn weniger als 4 Personen auf dem Bild aufgeführt sind). Die Numerierung kann beeinflusst werden, indem die Neigung der Reihen angepasst wird (mit senkrechtem Lift am rechten Rand **2**) oder durch Gleiten der Etiketten (Nummer wählen und nach oben, nach unten, nach rechts oder nach links verschieben **3**).

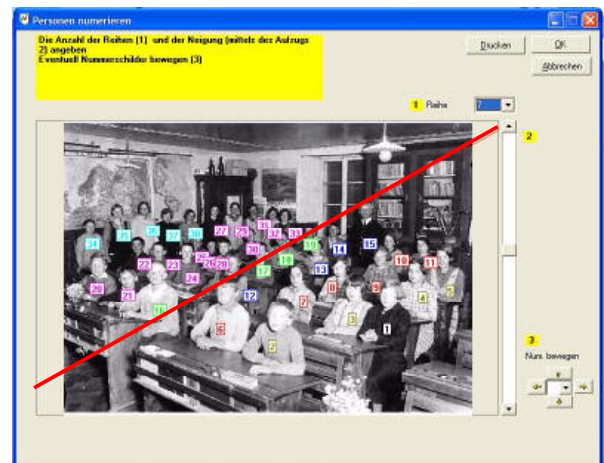
Es ist möglich das Referenzbild mit Personenliste auszudrucken. Wenn die Personen unbekannt sind, steht « » damit die Liste zum Vervollständigen kann im Bekanntenkreis herumgereicht werden.

Die Markierungskreuze werden nach der Numerierung durch grüne (Eingeben der Namen für Unbekannte) oder rote Punkte ersetzt. Dies erlaubt, die Namen (beim Ueberfliegen) zu sehen und die Angaben der Personen zu ändern/ersetzen mit Click auf den jeweiligen Punkt.

Unterscheiden Sie zwischen Aendern und Ersetzen einer Person :

Bei Aenderung der Angaben über eine Person werden die Aenderungen für alle Bilder der betreffenden Person gelten. Ersetzen der Person betrifft nur das jeweilige Dokument.

NB : Es ist möglich die Verknüpfungen aller Personen mit jeweiligem Dokument mit rechter Maustaste zu löschen,



25b- Zusätzliche Dokumentation : Ort, Ereignis, Themen

Wenn ein Dokument für die Dorf- oder Familiengeschichte ein nennenswertes Ereignis oder einen bedeutenden Ort darstellt, können die entsprechenden Links durch « Ereignis » oder « Ort » erzeugt werden.

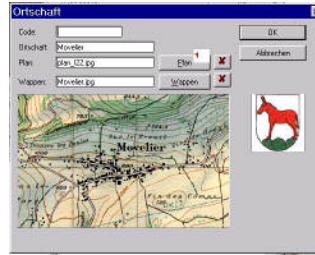
Ein Dokument kann auch mit mehreren « Themen » verbunden werden.

Jeder Ort, Ereignis, Thema kann getrennt mit einer Ortschaft verbunden werden.

Eine Ortschaft ist durch ihren Namen, einem Referenz-Plan und ihrem Wappen beschrieben.

Plan (1) und Wappen sollten direkt ab folgendem Fenster erfasst (gescannt) werden.

NB : der Plan ist auf keinen Fall als « Dokument » zu betrachten!



Wurde der Plan bei der Definition der Ortschaft nicht erfasst, kann er wie folgt ab dem Menu von GenHisto basic : Orte/Ortschaften..Ortschaften..Liste..<Auswahl der Ortschaft in der Liste>..Aendern, beigefügt werden.

26 - Gezielte Kommentare mit und/oder verbundene Bilder E 15

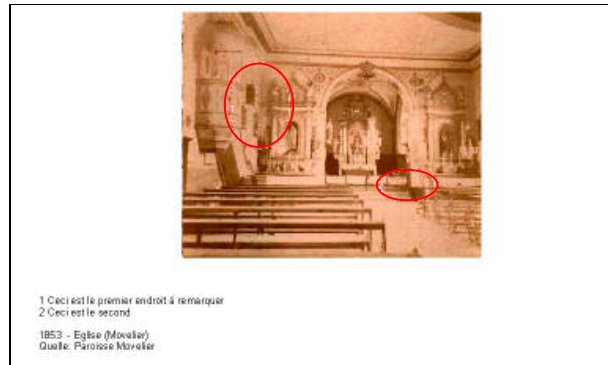


Mit «Zufügen» können Details aus einem Bild gezielt kommentiert werden und mit Hilfe einer Ellipse (Click auf zwei Punkte auf dem Bild) gekennzeichnet werden.

«Liste» ermöglicht es die verschiedenen Kommentare durchzublätern, zu ergänzen oder modifizieren. Die

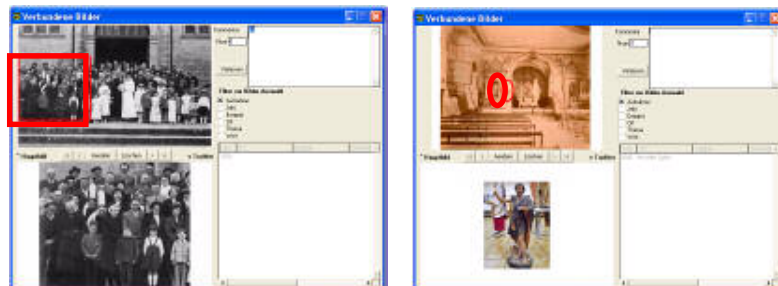
gezielten Kommentare werden im Viewer über dem Knopf  gesichtet und können ausgedruckt und exportiert

werden.




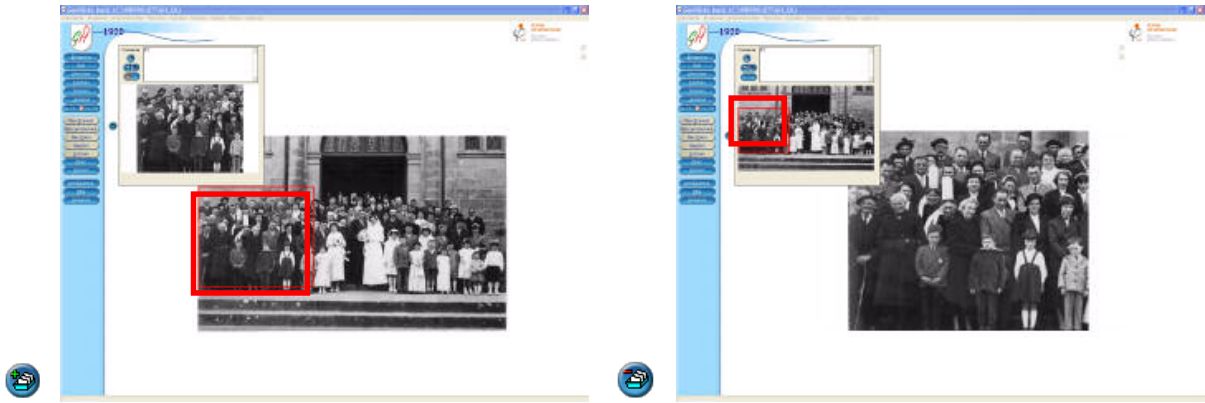
«Verbinden»eröffnet ein Fenster, das es ermöglicht, ein anderes Bild (in GenHisto schon vorhanden) zu wählen und die Verhältnisse zwischen beiden Bildern zu erläutern. Ein Filter kann es erleichtern das passende Bild zu finden, wenn die Liste zu lang ist.

Das zweite Bild kann zB ein Detail des Hauptbildes sein (mit höherer Auflösung eingescannt) oder ein völlig unabhängig eingeführtes Bild sein und mittels einem Viereck oder einer Ellipse referenziert werden .



Mehrere Bilder können verbunden (im Viewer blättern über ) werden und über «Anordnen» in einer bestimmten Reihenfolgen gesichtet werden.

Im Viewer können die verbundenen Bilder sowohl ab dem Haupt- wie ab dem Tochter-Bild gesichtet werden. Das aufgerufene Bild kann über  in Fullscreen gesichtet werden.



27 - Bilderfassung

Die Bilderfassung wird erleichtert durch den Gebrauch des Taschenrechners, der eine optimale Auflösung erlaubt. Die Quelle (Scanner, Digitalcamera...) kann ausgewählt werden.

28 - Komplexe Suche, Ausstellungen, Publikation und Verteilung


Die Version PRO erlauben komplexe Suche und gezielte Verbindungen (Familie, Ortschaften, Themen usw.), Informationen hinsichtlich der Publikation und Verteilung (CD-Rom und Internet). Verlangen Sie zusätzliche Informationen. Diese Funktionen werden nach und nach in die verschiedenen Modulen eingebaut werden

Drucken/Exportieren von Dokumenten, Fotoabzüge ?E16

Das Bild und/oder Referenzbild mit Personenliste und/oder mit Kommentaren können ausgedruckt werden mit Knopf «Drucken». Der Ausdruck erfolgt wahlweise in Hoch- oder Querformat (default). Die Nummer-Schilder können elliptisch (default) oder quadratisch dargestellt werden.

Dieser Knopf erlaubt auch, das Bild, das Referenzbild mit Nummern (Bilder!), die Namenliste, den Kommentar (Text!) oder die Portraits nach einem entsprechenden Programm (z.B. WordPad, mit Windows geliefert) zu exportieren. Damit lässt sich der Ausdruck absolut frei formatieren²

Oeffnen Sie WordPad oder Word (Word wird automatisch geöffnet, wenn es auf Ihrem PC installiert ist) oder ein anderes Programm (Programm Starten über «start..Programme» oder Ikone auf Desktop) oder

drücken Sie  zum Auswählen der Datei, in diese Sie nach und nach Teile von Kikèou-Dokumente importieren wollen. Sie können jedes Element (Bild, Referenzbild, Kommentar, Personenliste) durch dessen Auswahl in der Liste und Uebergang ins Zielprogramm (über die Symbolleiste) einfügen.



Eine ähnliche Exportfunktion existiert auch für die Personen-Portraits.

NB: Wenn Bilder in Word importiert werden, können diese übereinander verlagert werden. Sie können dann die Bilder einfach «verschieben», damit sie auf dem Bildschirm erscheinen. Der letzte Import-Inhalt darf nicht ausgewählt bleiben, ansonsten wird dieser durch den neuen Import-Inhalt ersetzt.


Bilder können über « >Liste » im Unterverzeichnis « tirage » gespeichert werden, um sie über Internet als Fotoabzug zu bestellen. Ueber « Bestellen » kann man direkt mit einem solchen Dienstanbieter verbunden werden.

Die XL_-Dateien (siehe Seite 35) ermöglichen nach eigenem Wunsch formatierte Listen auszudrucken.

² Beispiel: Powerpoint öffnen und je nach Drucker Papierformat (A4..A0) wählen. Bild in hoher Qualität (Referenz ist in der Persönlichen Notiz bzw. als HQ-Bild zu finden!) einfügen, Bild mit Nummern, Personenliste und Kommentar aus Kikèou einfügen. Die Personenliste kann mit den einzelnen Portraits ergänzt werden!

Ausdruck der Daten einer Person /einer Familie ?E17



Die gesamten Daten einer Person/einer Familie können ausgedruckt werden ab  bei der Personenliste oder "Drucken" bei der Familienliste.
 Diese Daten fassen die Portraits, den Kommentar und die Dokumente (als Bild mit Nummern und Namen) der Person bzw der Familienbeschreibung und alle dazu gehörigen Dokumente zusammen. Der Ausdruck erfolgt in Hochformat mit meistens 2 Bildern pro Seite. Der Kommentar der Person kann für den Ausdruck modifiziert werden.



Persönliche Notizen ?E18

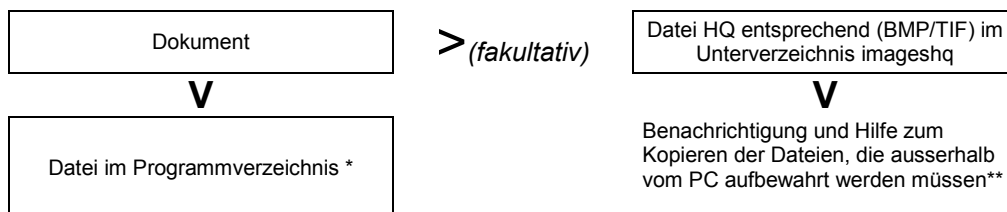
Es ist möglich persönliche Notizen ein Dokument betreffend zu erfassen. Diese Notizen erscheinen in den Daten von GenHisto nicht und können ab dem gleichnamigen Knopf des Dokument-Beschreibungsfensters aufgerufen werden. Sie können im "Check" aufgelistet gesichtet und bearbeitet werden. Sie können auch in einer Datei zusammengefasst werden. Eine typische Anwendung dieser Notizen ist das Beschreiben von auszuführenden Kontrollen des verbundenen Dokumentes. Die Notizen sind Text-Dateien mit Namen <Dok. N°>.txt.

Datierungs-Hilfe für die Dokumente ?E19

Sind Personen mit bekanntem Geburts- bzw Todesjahr auf einem Dokument eingetragen, wird die entsprechende Spanne für die Datierung des Dokumentes angegeben. Ein Fenster mit dynamischer Einstellung des Alters der Personen nach angegebenem Jahrgang hilft dazu den Jahrgang und die Spanne zu finden. Im Fenster "Dokumenten suchen nach Jahr/Wort" kann auch nach Spanne gesucht werden. Die Suche richtet sich dann nach den genauen und approximativen Jahres-Angaben.

Bilddateien

GenHisto erlaubt eine Speicherung von Original-Bilddateien hoher Qualität (BMP, TIF usw.). Dies ist sehr wichtig, wenn man Bilder in grossem Format ausdrucken und/oder Bilder für Dokumente zurückgewinnen will, die man nicht noch einmal scannen kann. Diese Dateien sind standardmässig in einem speziellen Unterverzeichnis (imageshq) registriert und nehmen viel Platz auf der Festplatte. Aus diesem Grund kann die Grösse der Festplatte (CD, DVD...) angegeben werden, wo die Dateien gespeichert werden. Bei den heutigen Volumen der Laufwerke empfiehlt es sich eine Kopie der Original-Bilder auf der Disk zu lassen, um sie gleich für die Zoom-Funktionen benützen zu können.



*ungefähr 4000 Dokumente pro Gb (inbegriffen Daten, Miniaturen und Portraits)
 **ungefähr 100 Bilder pro CD für Ausdruck A4/ 25 für A3 .

Sicherheitskopien und Backup

Sicherheitskopien sind in Informatik ebenso unerlässlich wie der Unterhalt eines Autos und gehört zur individuellen Verantwortung. GenHisto bietet die Möglichkeit Kopien der Daten im Verzeichnis «sicher» zu erstellen, um lokalen Fehlern auf der Festplatte oder Schreibfehlern in den Dateien bei Windowsversagen, vorzubeugen. GenHisto erlaubt auch Backup der komprimierten Dateien (inbegriffen HQ-Bilddateien) in einem Verzeichnis oder besser auf einem externen Laufwerk.
Diese Vorgänge ersetzen die üblichen eigenen Sicherheitsvorkehrungen nicht.

Die XL_-Dateien bilden auch eine Sicherheitskopie, die die Migration nach jedem beliebigen System gewährleisten können.

Video- CD's und Kassetten erstellen ?P1

Prinzip:

Mit GH2VCD (gh2vcd.exe) können Sie Teile aus Ihren **Kikèou**- oder **GenHisto-Alben** auswählen und daraus **(S)VCD oder VHS-Kassetten** erstellen.

Bemerkung:

Je nach Auswahl kann verhältnismässig viel Platz auf dem Laufwerk benötigt werden.

«Photo to VCD Lite» (freeware) wird hier verwendet. Die PRO-Version oder ein ähnliches Programm können auch verwendet werden. Es wird dann auch möglich Videos mitzunehmen.



Hauptfenster:

Ab dieser Oberfläche kann man:
den Inhalt der (S)VCD bestimmen,
eine bestehende VCD-Vorbereitung verwalten,
Photo to VCD Créator starten.

Inhalt Auswahl:

Namen: der oder die ausgewählten Familiennamen werden bearbeitet unter Kikèou oder GenHisto.

Die Liste ermöglicht multiple Auswahl. CTRL+Click um einen Namen dazu zu nehmen, Alt+Click um die Namen zwischen den angeklickten und der vorher markierten auszuwählen.

Person/Verwandt.: Unter Kikèou werden alle Bilder der Person bearbeitet. Unter GenHisto werden zugleich ihre Vor- und Nachfahren miteinbezogen sowie Onkel, Tanten, Vetter und Geschwister.

In diesem Fall wird eine Liste der Personen zusammengestellt, die ergänzt werden kann. Für diese Personen werden bei der Video die Namen in rot angezeigt und alle Bilder dieser Personen werden gesucht. Die Möglichkeit ist auch gegeben, den Namen «unerwünschter» Personen nicht anzuzeigen.

Familie: inactif unter Kikèou, behandelt die Nachfahren, der in der Liste angezeigten Stammherren.

Thema: behandelt alle Dokumente eines Themas in GenHisto, ... eines Themas in einer Ortschaft mit Kikèou.

Bilder / Bilder mit Namen: bestimmt, ob nur die Bilder, die Bilder mit Namen oder beides bearbeitet werden.

Bei Auswahl von Bilder + Bilder mit Namen ist die VCD mit einem Menu versehen, das es ermöglicht, das eine oder das andere zu betrachten.

Videos mitnehmen: funktioniert nicht mit Photo to VCD LITE, ist inaktiv unter Kikèou oder GenHisto, wenn keine Videos eingebaut wurden.

Nach der Auswahl wird nach dem **Titel** gefragt und die Seiten werden automatisch vorbereitet.

Unter GenHisto wird auch ein **Baum** angezeigt, dessen Portraits ausgetauscht und mit den Geschwistern der Hauptperson versehen werden können (Portrait mit rechter Maustaste anklicken).

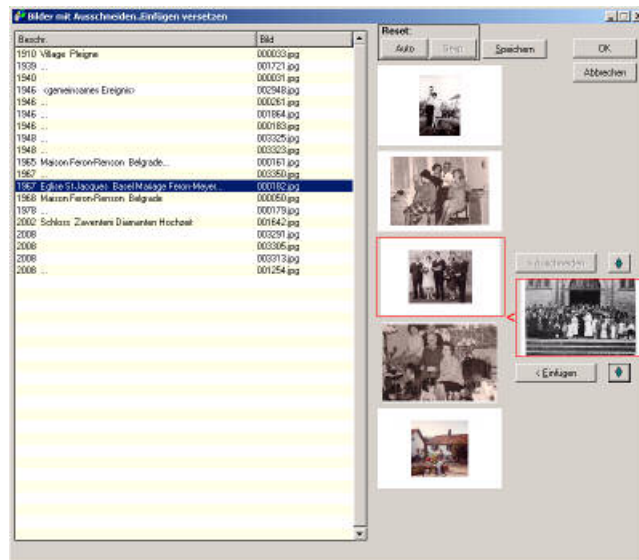
Die Bearbeitung kann einigen Platz auf der Disk nehmen (der nachträglich wieder frei wird).

Eine gelbe Ampel wird anzeigen, dass «Photo to VCD» eventuell nicht mehr genügend Platz zu Verfügung hat; eine rote Ampel, dass die Seiten selbst unter Umständen nicht alle verarbeitet werden können.

Dies allerdings, wenn die später ausgeführte Auswahl sehr umfangreich ist.

Umbenennen / Leeren / Sehen eine im Verzeichnis bestehende Vorbereitung. Es kann keine neue Vorbereitung vorgenommen werden, solange eine im Verzeichnis vorhanden ist

Gh2vcd gibt die Möglichkeiten die Bilder vor der Publikation zu ordnen.

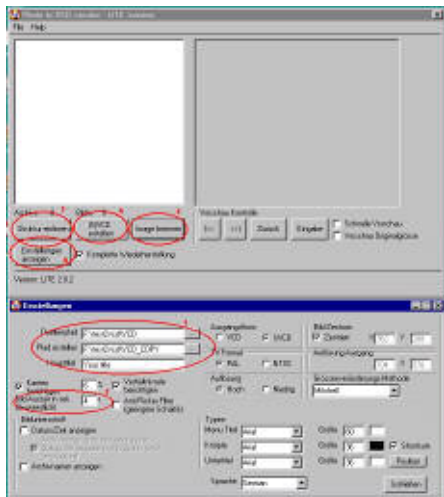


(S)VCD Erstellung

Die Video-CD wird mit Hilfe von «Photo to VCD» vorbereitet oder durch die Bearbeitung der in ..\VCD vorhandenen Dateien oder Unterverzeichnissen.

Photo to VCD ?P3

Es handelt sich hier um eine freeware (siehe: <http://www.nu2.nu>). Mit Bewilligung des Autors wird sie künftig auf der Installations-CD von Kikëou und GenHisto zu finden sein. Die LITE-Version verarbeitet nicht die Videos.



Ist das Konfigurationsfenster nicht offen, A anklicken.

Quelle(..\vcd) und Zielverzeichnis (..\vcd_copy) überprüfen und «time out» (zB. 3 s, bei 0 s müssen die Bilder manuell gewechselt werden) einstellen (1)

Titel angeben (2)
anklicken «Struktur Einlesen» (3)
anschliessend «(S)VCD erstellen» (4)
Die Bearbeitung kann etwas dauern!

Am Ende stehen zwei Dateien («vcd.cue» und «vcd.bin») im Verzeichnis ..\vcd_copy, die es ermöglichen, aus jedem Brenn-Programm Video-Cd zu erstellen. (vcd.cue auswählen und Image brennen)

WICHTIG: achten Sie darauf den letzten Update Ihres Brennprogrammes ausgeführt zu haben (Nero, winONcd, EasyCD etc) und/oder die entsprechende dll in «Photo to VCD» herunterzuladen, wenn Sie direkt ab diesem Programm brennen wollen.

Sie verfügen jetzt über eine (S)VCD, die Sie auf einem DVD-Player am Fernsehen betrachten und natürlich auch weitergeben können.

Erstellen von VHS-Kassetten:

Um Ihre Video weitergeben zu können, wo kein DVD-Player vorhanden ist, können Sie Ihre Video-CD wie folgt auf Kassetten aufnehmen. Achten Sie darauf die richtigen Verbindungskabel zu verwenden und auf die richtige Einstellung der AV-Eingängen, ansonsten kann das Bild schwarz- Weiss aufgenommen werden.



GenHisto basic, publi, PRO und VD

GenHisto basic (visplus.exe) ist dazu bestimmt Dokumente zu erfassen und zu dokumentieren (z.B. Familienfotos) und sie auf einfache Weise wiederfinden zu können (nach Ereignis, Ort, Thema, Personen, Familie und im Kommentar vorkommende Ausdrücke). Die Daten können ohne weiteres in GenHisto PRO gelesen und durch GenHisto publi publiziert werden.

GenHisto publi (GH_pub.exe) ermöglicht auf einfache Weise eine Auswahl der Daten auf CD-Rom oder Internet zu publizieren. GH publi wird geliefert mit einem Viewer (**mov2000.exe**). Dieser wird auf die CD-Rom kopiert, damit diese selbständig gesichtet werden kann auf jedem PC (Windows 32b) ohne jegliche Installation. Die Oberfläche ist ähnlich derjenigen von GenHisto basic ohne Möglichkeit Dokumente zu erfassen oder zu ändern.

Diese CDs dürfen weitergegeben, aber nicht verkauft werden (siehe VD).

GenHisto PRO (visoncd.exe) z.Zeit noch nicht auf deutsch lieferbar fasst GenHisto basic und publi zusammen und besitzt einige Zusatzfunktionen, die unter « Wichtige Bezeichnungen » beschrieben sind. Einige dieser Funktionen sind : Dokumenttypen, Regionen (die kreierte werden können, bestehende Ortschaften können diesen Regionen zugeordnet werden). Die Beschreibungen der Quellen können ebenfalls vervollständigt werden.

GenHisto VD : wir können Ihren persönlichen Viewer einrichten, damit Sie mit GenHisto CDs realisieren können.

Diese CDs dürfen verkauft werden.

Der Preis wird berechnet nach Anzahl der zu verkaufenden CDs und der gewünschten Art der Personalisierung.

GenHisto auf einem externen tragbaren Laufwerk installieren ?G6



GenHisto kann jetzt auf einem tragbaren externen USB-Laufwerk benützt werden.

Dies macht es möglich, dass GenHisto auf jedem PC (Win 98, ME, XP, 2000, Vista, Win7) benützt werden kann, auch wenn GenHisto auf diesem PC nicht installiert ist.

Dies ist besonders interessant, wenn parallel auf einem Desktop und einem Laptop gearbeitet wird.

GenHisto (vorinstalliert) selbst zu GenHisto-USB vorbereiten:

- 1- Ein tragbares externes USB-Laufwerk anschaffen (empf. min 30 GB) .
- 2- Das letzte unterstützte Update von GenHisto auf dem internen Laufwerk ausführen.
- 3- GH_HDE.zip direkt in der Wurzel des tragbaren Laufwerks entpacken.
- 4- makeusb.exe ab dem tragbaren Laufwerk ausführen um das Installations-Verzeichnis von GenHisto (gew. c:\visioncd) auf das tragbare Laufwerk zu kopieren und gh_hde.exe auszuführen. **Die dabei angegebene ID-Nummer genau notieren!**
- 5- - diese **ID-Nummer** und
- die **persönliche Code-Nr.** (mit der Installations-CD geliefert) **per E-Mail (feron@bluewin.ch)** oder per Post (mit frankiertem Umschlag) **weiterleiten.**
- 6- Ihr GH-USB Code erhalten Sie in Kürze. Sie geben diesen Code durch erneutes Ausführen von gh_hde.exe ein.
- 7- **Diese Alben "Verbinden"**.

GenHisto direkt als GenHisto-USB einrichten:

- 1- Ein tragbares externes USB-Laufwerk anschaffen (empf. min 30 GB) .
- 2- GenHisto direkt auf dieser Disk installieren ab der Installations-CD.
- 3- GenHisto funktioniert wenn die Disk auf diesem PC angeschlossen ist, damit GenHisto auch auf anderen PCs funktioniert, USB-Code verlangen und eingeben in GH-USB




Achtung:

- Unter Windows 98 muss das neue Laufwerk eventuell deklariert werden (Installations-CD des externen Laufwerks griffbereit halten) .
- Ein externes Laufwerk kann verloren gehen oder beschädigt werden. **Sicherheits-Kopien/Backups sind auch hier angebracht!**
- Die USB-Code-Nr. ist Laufwerk-spezifisch. Es wird nur eine einzige Code-Nr. pro Lizenz kostenlos zugestellt.

Support GenHisto:

Der Kontakt mit dem Benutzer ist willkommen. Wünsche können berücksichtigt werden, wenn ein generelles Interesse besteht. Support nur möglich für Fragen die Software betreffend.

 **FERON INFORMATIQUE Sàrl**
Rue Principale 3A
CH-2812 Movelier

informatique technique scientifique
Tel/Fax: ++41 (0)32 431 14 23 / 19 59
E-Mail: feron@bluewin.ch

Neue Adresse: route du Jura 9 CH 2812 Movelier

Album,4, 6, 10
alles löschen,8
Allg. Thema,10
Auflösung,3
Backup,27
Baum,16
Bearbeiten,4
Bereinigen,10
Bilddateien,8
Bilder,8
Bildern in hoher Qualität,8, 27
Blickwinkel,16, 21, 23
CD-Rom,3, 4
Chantal Geyer,16
Check,5, 10
Chronologie,8
Datierung,27
Deinstallation,3
Dokument,4, 6, 8, 9, 10, 13, 15, 17, 21, 23, 26
Dokumenttyp,21
Drucken,26
Ereignis,8, 9, 10, 13, 15, 21, 25
Erfassung,8
Etikette,5
Exportieren,26
Extras,9
Familie,9, 10, 13, 15, 21
Fotoabzüge,26
FTP,5
Gedcom,5
Genealogie,16
genhisto.exe,3
geyer.exe,5
gezielte Kommentar,13, 25
gh_pub.exe,4, 30
Globale Ereignisse,10
Hauptfunktion,4
HauptInstallationsverzeichnis,3
Hauptkommentar,8
Holen,5
HQ Bilder,3, 9
imageshq,27
Indexieren,10

Installation,3
Internet,3, 4, 5
Jahr,8
Kikèou,3, 4, 6, 29
Kommentar,8
Konfigurieren,8
künftigen Entwicklung,5
Modul,4
mov2000.exe,5, 30
Notizen,27
Numerieren,24
Numerierung,20
Ort,8, 9, 10, 13, 16, 21, 25
Ortschaft,9, 13, 16, 21
Ortstyp,10
Person,6, 8, 9, 10, 13, 15, 17, 21, 23
Photo to VCD Lite,29
Plan,13, 16, 21
Plänevergleich,23
Portrait,17, 18, 19, 23
Portrait schiessen,24
PRO,4, 5, 15, 21
Publizieren,4
Quelle,8, 21
Scanner,3
Schneller Modus,24
Sicherheitskopien,8, 27
Spielen,5
Stammbaum,6, 15
Suche,8
Suchen,9
SVCD,3, 4, 29
Themen,8, 9, 10, 13, 21, 25
TWIN,3, 8
Update,5
vcd.bin,30
vcd.cue,30
vcd_copy,30
Verbundene Bilder,25
VHS-Kassetten,3, 4, 29, 30
Viewer,5
viconcd.exe,5, 30
visplus.exe,4, 30

Anhang

Sie erhalten eine Menge Fotos

von einer Person (Quelle),

diese Fotos weisen gemeinsame Eigenschaften auf (Ort, Ereignis, Thema ...)

Sie möchten wissen, ob gewisse Fotos schon in Ihrer Kollektion vorhanden sind.

Sie möchten das Originaldokument (Papierausdruck, Dia, numerisches Foto, Name des Fotografen) beschreiben und festhalten wie Sie es behandeln (z.B. mit Hilfe eines Programms ausbessern).

Sie möchten die Bilder genau datieren (EXIF Metadaten benutzen)

Sie möchten die Bilder mit einem eigenen Nummerierungssystem verbinden (Signatur von Archiven)

Sie wollen schnell und effizient vorgehen...

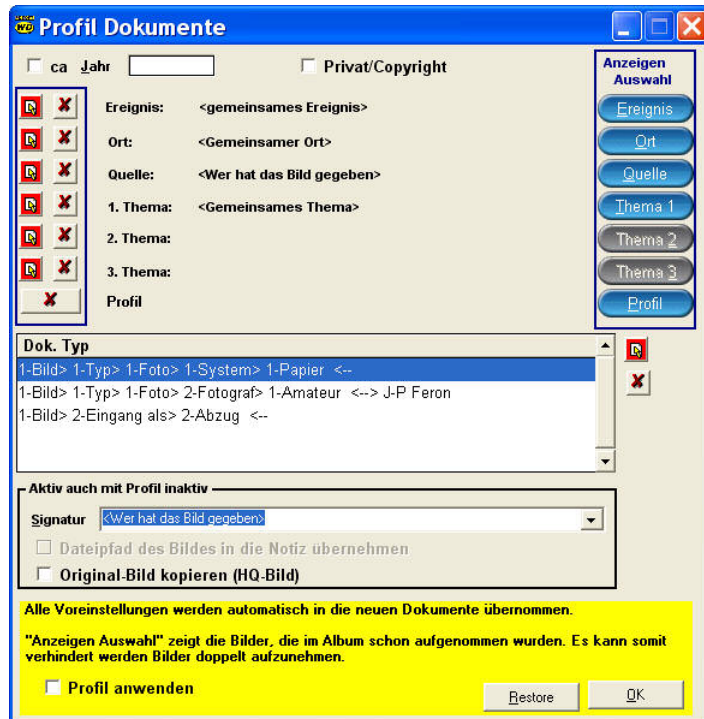
Orte effizienter situieren auf grösseren Plänen ...

Attraktivere Publikationen erzeugen ...

Archivieren, Digitalbilder-Album erzeugen..

Sie wollen schnell und effizient vorgehen...

« PROFIL » verwenden ?E3



Der *Knopf* « P » öffnet das Fenster zum Beschreiben des Profils. Das Profil definiert die gemeinsamen Eigenschaften der Dokumente, die man anschliessend in GenHisto aufnehmen wird (schrittweise beim Einscannen **Neu Scanner** oder Einholen von Dateien **Neu Datei** oder automatisch, halb-automatisch aus einem Verzeichnis **Neu Verzeichnis**).

Wenn das Profil aktiv ist, werden alle ausgewählten Eigenschaften auf jeden Fall in die Dokumentbeschreibung übernommen.

Es ist ebenfalls möglich, die bereits in GenHisto vorhandenen Bilder aufzulisten (entsprechend das ganze Profil oder einzelne Eigenschaften) und somit vermeiden, Bilder mehrmals aufzunehmen.

Zwei Auswahlmöglichkeiten bleiben aktiv (Dateipfad und Original-Bild kopieren) unabhängig der Benützung des Profils:

Dateipfadbeschreibung ist/ist nicht in die persönliche Notiz geschrieben und das Originalbild (höhere Qualität) wird/wird nicht ins Unterverzeichnis „imagesHQ“ des Albums kopiert. Damit können die Original-Bilddateien unter dem gleichen Namen wie in GenHisto gesammelt werden.

Dok. Typ ermöglicht eine ausführlichere und weitgehende Beschreibung der Quelle und beschränkt sich auf keinen Fall auf deren Ursprung (z.B. die Person, die sie zur Verfügung gestellt hat).

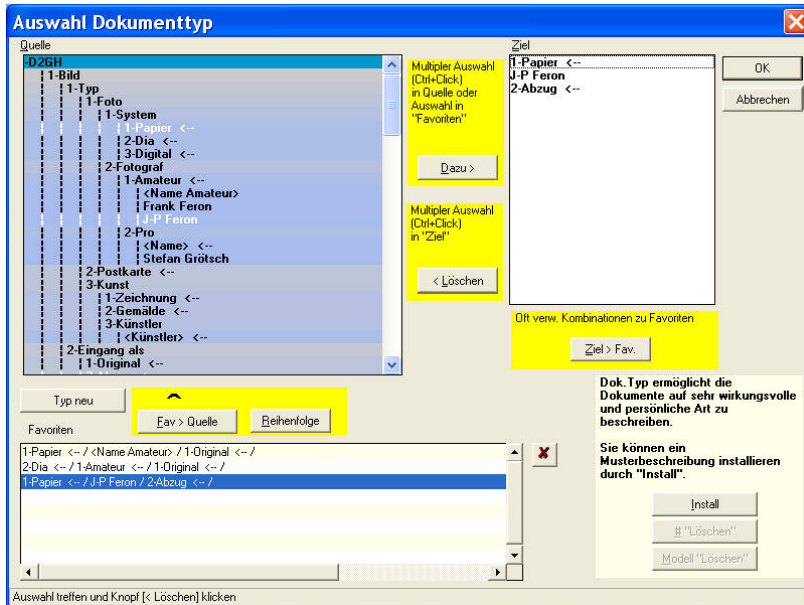
Dok. Typ kann weitgehend nach eigenen Vorstellungen und Wünschen angepasst werden.

Signatur wird in Zusammenhang mit dem Modul „Archiv.“ verwendet und kann entweder direkt eingeschrieben werden oder Ereignis, Ort...übernehmen.

Beschreibung von « Dokumenttyp » ?E20

Zur Verständigung der Benützungsmöglichkeiten der Dokumenttyp-Hierarchie kann ein Beispiel installiert werden.

Jede Rubrik des Beispiels beginnt mit « # », damit sie von schon vorhandenen Einträgen unterschieden und das ganze Beispiel leicht gelöscht werden kann. Das Zeichen « # » kann vor jeder Rubrik gelöscht werden, wenn man das Beispiel sich zu eigen machen und es für seine Bedürfnisse anpassen will.



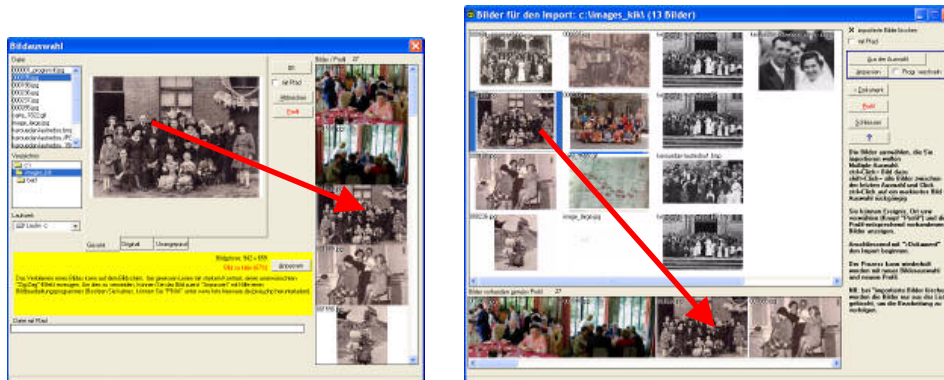
Bei diesem Beispiel kann man ersehen, dass das Dokument als Original-Papierausdruck erhalten wurde, dass es sich um ein Amateurfoto handelt und dass es nicht verändert wurde.

Es handelt sich um eine multiple Auswahl, die sich wiederholen kann. Um die Erfassung zu vereinfachen, können öfters gebrauchte Zusammensetzungen als „Favoriten“ gespeichert werden.

Sind die neuen Bilder schon im Album enthalten?

Um sich zu vergewissern, dass die neuen Bilder nichts Gemeinsames mit dem Profil haben, können die vorhandenen Bilder aufgelistet werden:

Beispiel unter und :



Zusätzliche Informationen zur Dokumentbeschreibung :

- Das Jahr der Datei wird vorgeschlagen als Jahrgang des Dokumentes im Falle der Uebernahme einer Bilddatei,



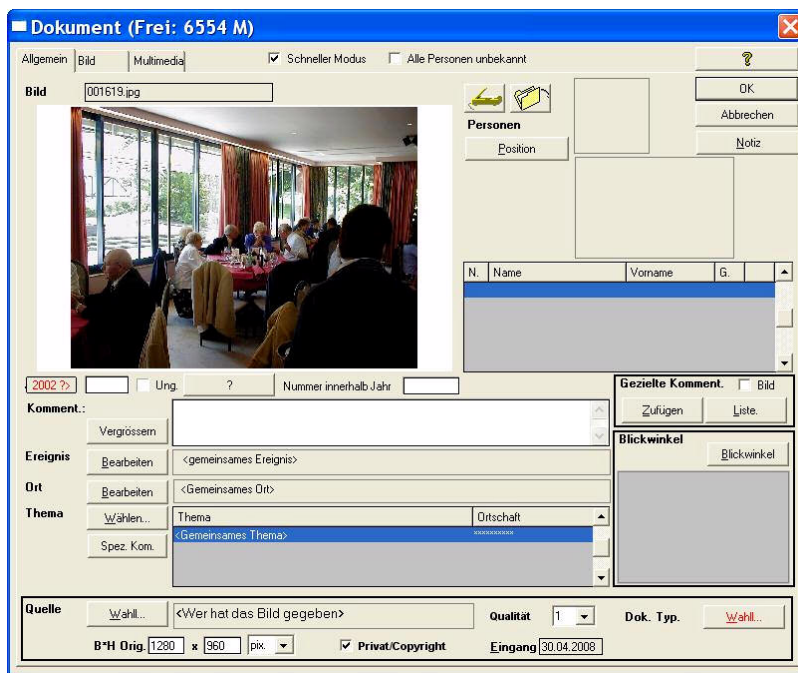
(« <Jahr ?> » anklicken um es anzunehmen anstelle es einzutippen)

- das Eingangsdatum des Dokumentes in GenHisto wird automatisch registriert sowie
- die Grösse der Original-Bilddatei in Pixel bzw. des Originalbildes in cm (vorausgesetzt, die Massen wurden beim Einscannen eingetippt):



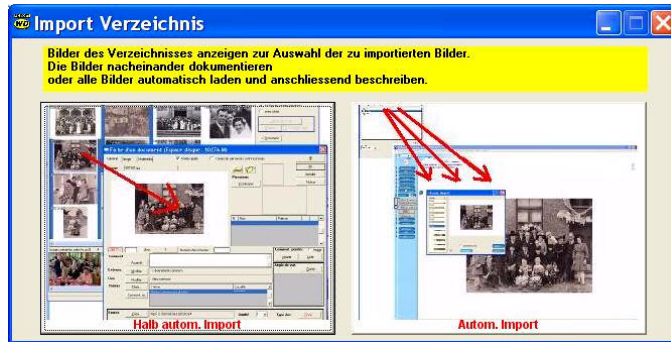
(die Massen können nachträglich manuell eingetragen oder geändert werden).

- Die Qualität des Bildes wird mit « 1 » benotet (beste Qualität), dieser Wert kann auch manuell geändert werden. Die Qualitätsangaben ermöglicht eine Selektion bei späteren Publikationen.



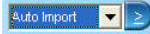

- Je nach Profil wird Privat/Copyright aktiviert oder nicht aktiviert und ermöglicht auch eine Selektion bei späteren Publikationen.

- Bei automatischem Import aller Bilder eines Verzeichnisses (import auto),



Kann ein Importrapport ausgedruckt werden und die Liste der importierten Bilder wird angezeigt, damit sie nacheinander ausgewählt und ergänzend dokumentiert werden können. Diese Liste steht zur Verfügung bis alle Bilder bearbeitet und aus der Liste gelöscht worden sind. Werden mehrere Imports nacheinander ausgeführt, wird die Liste automatisch vervollständigt.



Die Liste kann mit  aufgerufen werden beim Start mit GenHisto. Mit  können alle zuletzt aufgenommenen/modifizierten Dokumente aufgerufen werden.

XL_Dateien

Die Dateien *.xl_ und *_xl.txt erfüllen zwei Zwecke:

Unter Excel Zusammenstellungstabellen zu erzeugen, die ausgedruckt werden können.

Das gesamte Datengut von GenHisto lesen bzw. in ein anderes Datenbanksystem zu importieren (z.B. Access).

T_dok

Dok. Typ +TAB+ #Dok. Typ-> +TAB+ [Kommentar]

T_Dok_Hier

Dok. Typ inf +TAB+ #Dok. Typ inf<- +TAB+ Dok. Typ sup +TAB+ #Dok. Typ sup<-

T_dok_Doks

Dok. Typ +TAB+ #Dok. Typ<- +TAB+ Bild +TAB+ #Dokument<-

doks

Jahr +TAB+ ca +TAB+ Bild-> +TAB+ [Ereignis] +TAB+ #Ereignis(- +TAB+ [Ort] +TAB+ #Ort(- +TAB+ [Kommentar] +TAB+ [Themen] +TAB+ Plan(Blickwinkel) +TAB+ X1 +TAB+ Y1 +TAB+ X2 +TAB+ Y2 +TAB+ X3 +TAB+ Y3 +TAB+ X4 +TAB+ Y4 +TAB+ [Quelle] +TAB+ #Quelle(- +TAB+ Kommentar

quellen

Quelle +TAB+ #Quelle-> +TAB+ Besitzer

doks_ass

Bild<- +TAB+ Bild(- Ass +TAB+ X1 +TAB+ Y1 +TAB+ X2 +TAB+ Y2 +TAB+ Kommentar

ereignis_g

#Ereignis_g-> +TAB+ Ereignis_g

ereignisse

Jahr +TAB+ Ereignis +TAB+ #Ereignis-> +TAB+ Ortschaft(- +TAB+ #Ereignis_g(- +TAB+ [Nb]

ortschaften

Ortschaft-> +TAB+ Plan +TAB+ Wappen

ort_g

#Ort_g-> +TAB+ Ort_g

orte

Ortschaft(- +TAB+ Ort +TAB+ #Ort_g(- +TAB+ #Ort-> +TAB+ [Nb] +TAB+ Plan +TAB+ X1 +TAB+ Y1 +TAB+ X2 +TAB+ Y2 +TAB+ X3 +TAB+ Y3 +TAB+ X4 +TAB+ Y4 +TAB+ Kommentar

themen_g

#Themen_g-> +TAB+ Themen_g

themen

Themen +TAB+ Ortschaft(- +TAB+ #Thema-> +TAB+ #Themen_g(- +TAB+ [Nb]

themen_bild

Bild<- +TAB+ [Themen] +TAB+ Ortschaft(- +TAB+ #Thema<- +TAB+ Kommentar

patronym

Name

familien

Name +TAB+ Vorname +TAB+ Jahr +TAB+ Wappen +TAB+ #Pers(- +TAB+ Kommentar

personen

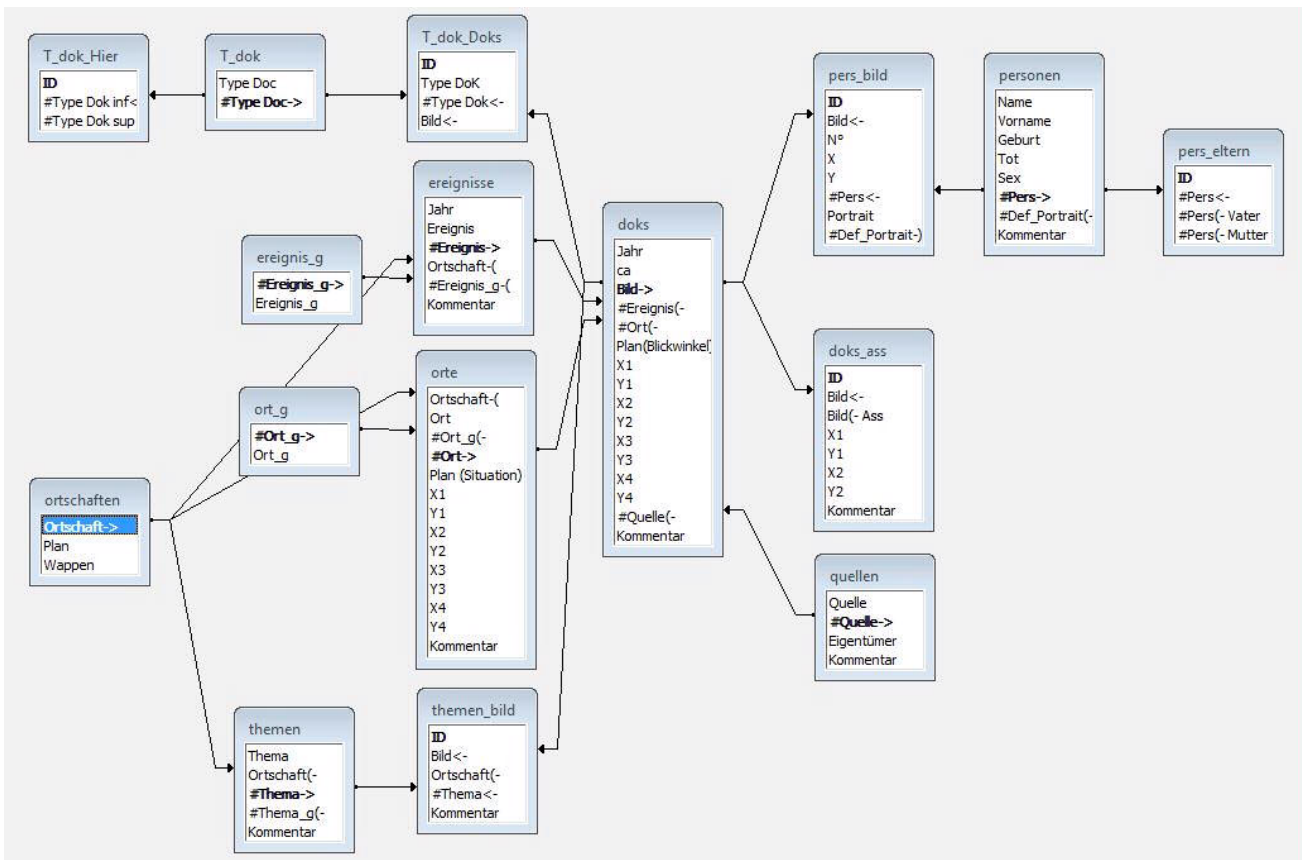
Name +TAB+ Vorname +TAB+ Geburt +TAB+ Tot +TAB+ Sex +TAB+ #Pers-> +TAB+ #Def_Portrait(- +TAB+ Kommentar

pers_eltern

[Person] +TAB+ [Sex] +TAB+ #Pers<- +TAB+ [Vater] +TAB+ #Pers(- Vater +TAB+ [Mutter] +TAB+ #Pers(- Mutter +TAB+ [Nb]

pers_bild

Bild<- +TAB+ Nr +TAB+ X +TAB+ Y +TAB+ [Person] +TAB+ #Pers<- +TAB+ Portrait +TAB+ #Def_Portrait(-)



Orte effizienter situieren auf grösseren Plänen ...

Benützung der erweiterten Pläne **?E6**

Vor der Version 3 verwaltete Genhisto nur kleinere Ortschaftspläne.

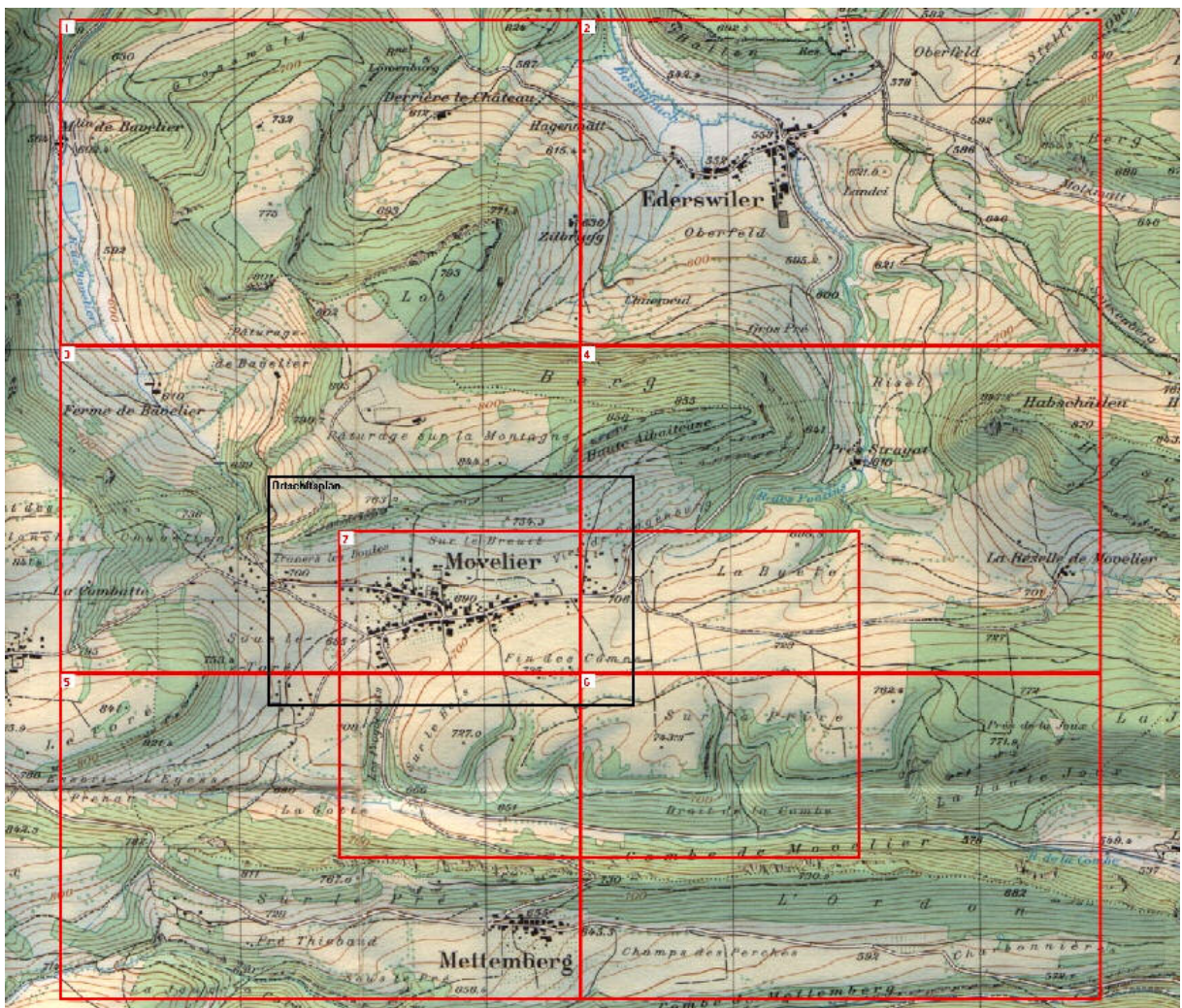
Der Ortschaftsplan ist jetzt mit einem grösseren Originalplan (6000*6000 Pixel kann etwas langsam sein, 4000*4000 Pixel ist ratsam) ergänzt.

Der Ortschaftsplan ist aus diesem Originalplan gezogen und wird automatisch bei jeder Situation eines Ortes der Ortschaft per Default angeboten.

Es ist aber möglich einen neuen besser geeigneten Plan für diesen Ort aus dem Originalplan zu definieren. Die verschiedenen Pläne können sich überlappen. Die Ortssituationen und/oder Blickwinkel brauchen nur auf einem Plan definiert worden sein und werden automatisch auf die anderen Pläne übertragen

Eine grössere Flexibilität bei der Benützung der Pläne wird so gewährleistet und die kleineren Pläne der früheren Versionen können vergrössert werden, ohne dass man die Orte und Blickwinkel neu definieren muss.


Beispiel :



Der schwarzgezeichnete Plan entspricht dem Plan früherer Versionen, das ganze Bild dem Originalplan und die Rotgezeichneten diversen neu kreierten Plänen.

Ortssituation

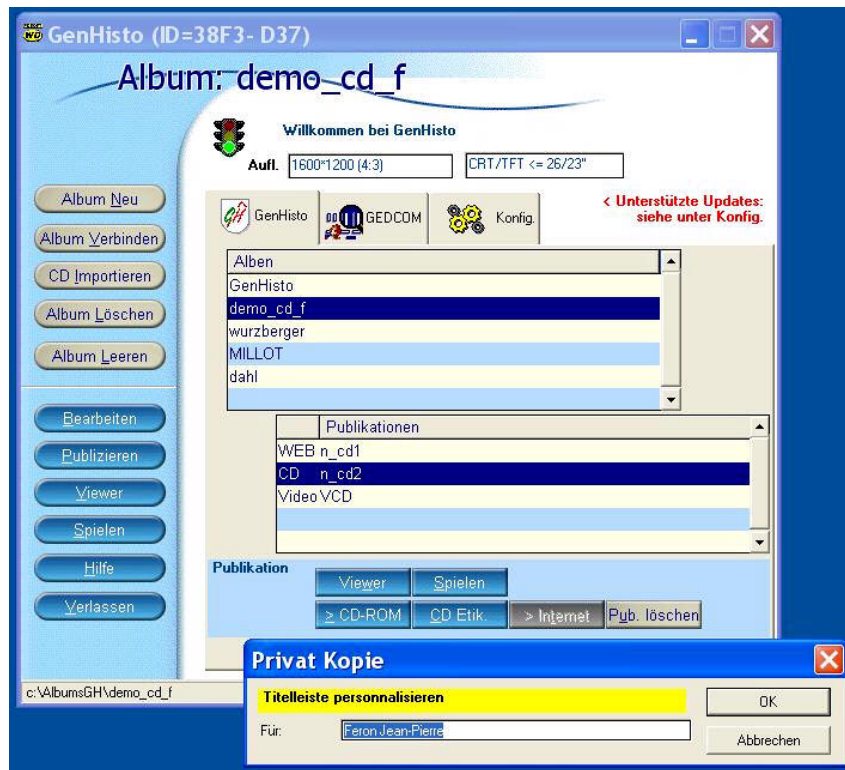
Ist ein Ort auf einem Plan situiert, werden alle Dokumente, die mit diesem Ort verbunden sind, durch Anklicken der diversen Pläne wiedergefunden.

Orte und Blickwinkel können mit  angezeigt werden.

Attraktivere Publikationen erzeugen ...

Klassische Viewer

Der klassische Viewer kann personalisiert werden:



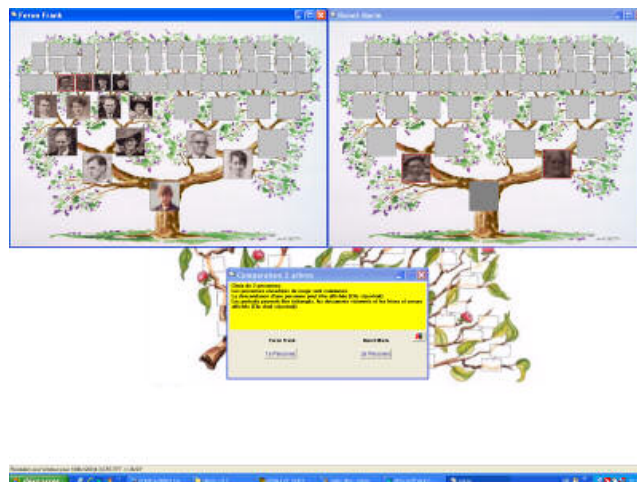
Der Eintrag wird in der Titelleiste des Viewers angezeigt.



Das Zirkulieren von unerwünschten Kopien kann damit in Grenzen gehalten werden.

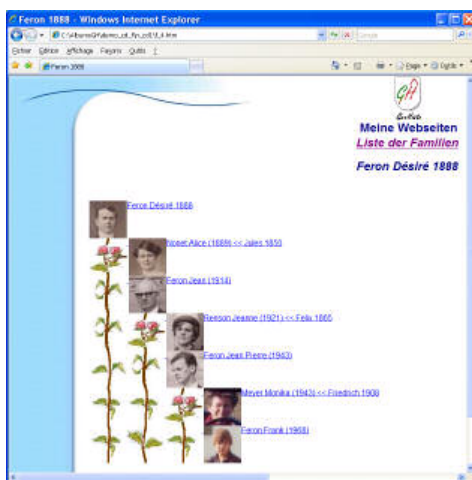
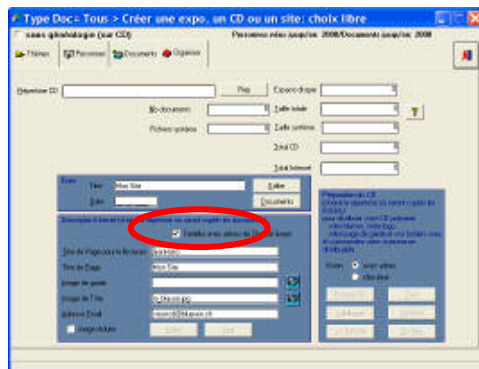
Viewer mit Ahnenbäumen von Chantal Geyer

Der Viewer gibt jetzt die Möglichkeit zwei Bäume zu vergleichen und somit Verwandtschaften zwischen 2 Personen zu entdecken.



Publikationen HTML ?P2

Die Familien- und Personenbeschreibungen können dekorativer gestaltet werden mit den Ahnenbäumen von Chantal Geyer.



Publikationen Diaporama

Diaporamas können für ausgewählte Zusammensetzungen vorbereitet werden (Familien, Themen, Ereignisse...) Die dazugehörigen Bilder (auch mit Personen-Namen!) eignen sich besonders gut für **Digitale-Bilderrahmen** (eine gute Geschenkidee für ältere Personen!). Die Bilder können mit Hilfe von „Photo to VCD“ in eine Video-CD fürs Fernseh eingearbeitet werden.



Archivieren, Digitalbilder-Album erzeugen ?A1

GenHisto Archiv

benötigt das Modul „gh_arch.exe“ im Albumverzeichnis von GenHisto und die Version 3.0 von GenHisto (siehe Installation).

Dieses Modul ermöglicht u.a. Datum und Zeit von Bilddateien (Digitalfotos) automatisch zu übernehmen und die Dokumente zu "signieren" (= persönliche Referenz oder eigene Titel vergeben) .

Dieses Modul nur dann aktivieren, wenn Sie:

- den Bildern eine Referenz (z.B. Archivierung) geben und/oder
- viele Bilder genau datieren wollen. Siehe weiter unten Anwendung „Datum“ und „Zeit“.

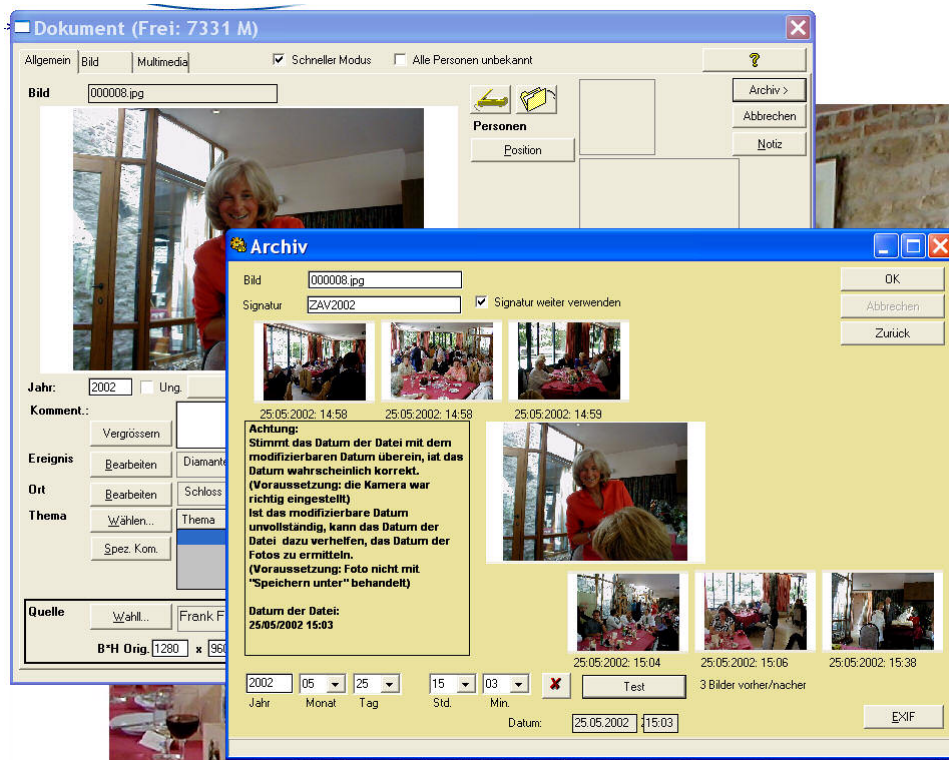
Installation:

Die Anwesenheit der Datei „GH_Arch.ex_“ im Albumverzeichnis ermöglicht die Installation. Sind Dokumente in GenHisto schon vorhanden wird gefragt, ob man GenHisto und Archiv synchronisieren will.

Diese Synchronisation ist nicht notwendig und gibt so die Möglichkeit neuere Digital-Bilder von den älteren (Familien-) Bilder zu unterscheiden (die Synchronisation kann noch nachträglich ausgeführt werden unter Menü..Archiv, kann aber nicht rückgängig gemacht werden).

Anwendung:

Beim Aufnehmen bzw Abändern von Dokumenten öffnet sich ein Fenster zur Angabe der „Archiv-Daten“. Das Fenster unterscheidet sich von den Anderen, weil sie besondere sorgfältige Aufmerksamkeit braucht.



„Bild“ wird automatisch übernommen und kann nicht verändert werden,

„Datum“ und „Zeit“ werden, wenn möglich, übernommen.

Bitte sorgfältig darauf achten, dass die Angaben stimmen!

Der richtige Umgang mit Digitalkameras und Fotodateien hat sich noch nicht durchgesetzt, der Import von unsicheren Fotodateien kann aufwendige Nacharbeit verursachen.

Mögliche Fehlerquellen:

Die Kamera wurde nicht richtig eingestellt.

Bilder wurden mit einem unpassenden Programm behandelt (z.B. gedreht); fehlende EXIF Metadaten, die Datum der Datei können ev. korrekt sein.

Wenn Bilder mit korrekter Datierung mit anderen vermischt werden (fehlerhafte oder fehlende Datierungen) müssen die Korrekturen manuell vorgenommen werden!

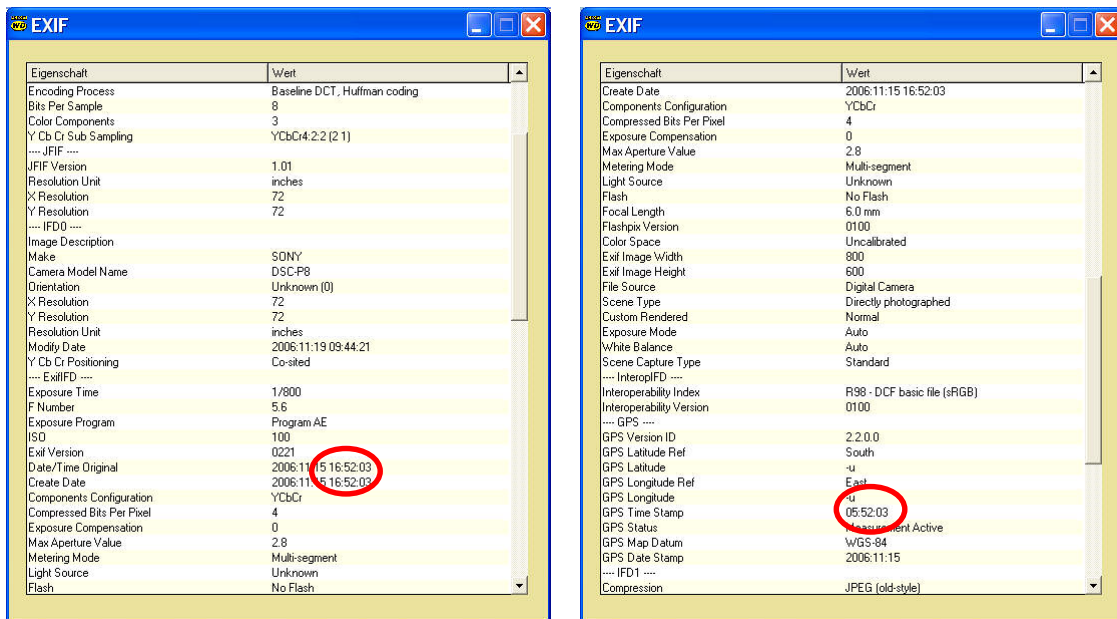
Das Jahr muss bei der Bildbeschreibung angenommen worden sein und kann nicht mehr verändert werden (muss mit Jahr in der GenHisto-Beschreibung übereinstimmen!) Monat, Tag, Std. und Min. können verändert werden (Tagauswahl wird der Jahr/Monatsauswahl angepasst, um falsche Datumangabe zu vermeiden).

„Signatur“ sollte angegeben werden, damit das Feld nicht leer bleibt in der Tabelle „Archiv“.

NB: Signatur und Datierung werden automatisch im Kommentar des Bildes übernommen (-> Signatur Datierung). Damit kann unter GenHisto nach Signatur und/oder genauem Datum gesucht werden. Bitte darauf achten diese Angaben nicht zu verändern!

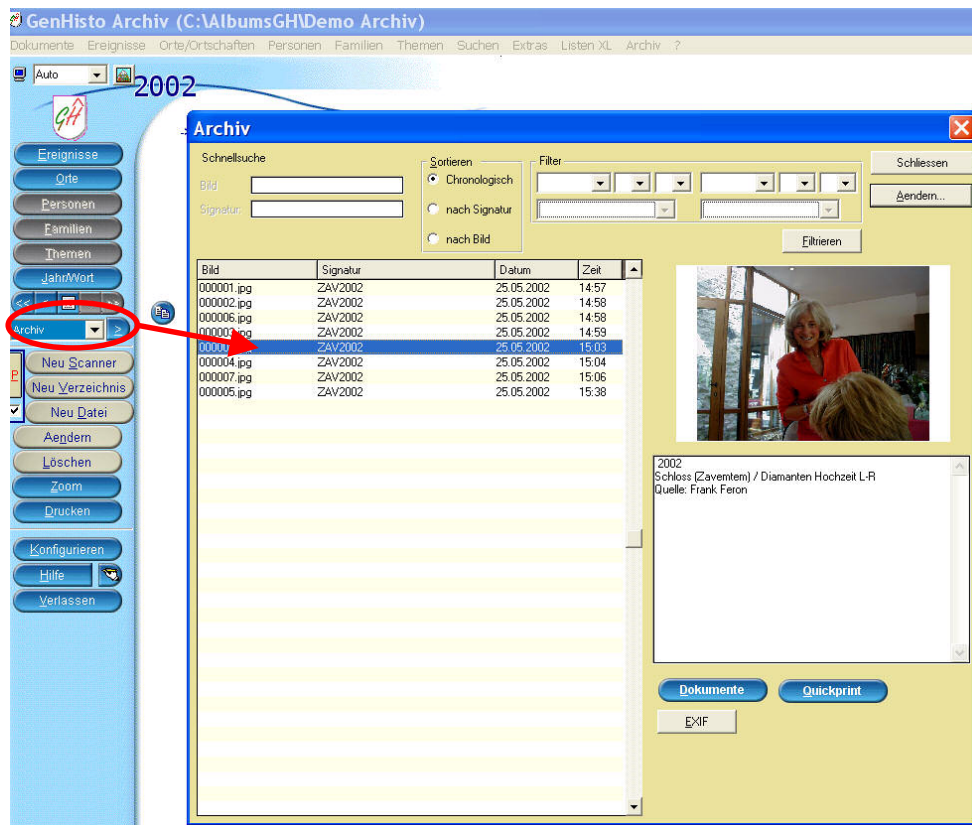
Knopf „Test“ ermöglicht die 3 chronologisch vor- und nachfolgenden Bilder zu sehen.

Knopf „EXIF“ ermöglicht die weiteren Metadaten des Bildes zu sehen. Nur Copyright und Fotograf werden z.Z. berücksichtigt. Die Angaben werden jedoch behalten zur ev. späteren Verwertung wie zB. GPS Position und Zeit.
 NB: es sind bereits Fälle beobachtet worden, wo die Kamera-Datierung mit der GPS-Datierung nicht übereinstimmen!
 Die GPS-Datierung ist wahrscheinlich zuverlässiger als die der Kamera. Zur Zeit wird aber nur die Kamera-Datierung berücksichtigt.



„Numerierung im Jahr“ wird automatisch berechnet, so dass die Bilder unter GenHisto „Ereignis“, „Ort“ usw fein chronologisch geordnet werden. Die automatische Numerierung nach „Ort und Ereignis“ ist blockiert, da es nur für die Anwendung von GenHisto Basic relevant ist.

Archiv öffnet ein Fenster (Tabelle „Archiv“), wo die „archivierten“ Dokumente chronologisch oder nach Signatur filtert und aufgelistet werden können.



Korrekturen (Signatur, Monat, Tag, Zeit) können von hier aus angebracht werden.

Mit „**Dokumente**“ oder „**Quickprint**“ können die Dokumente mit voller Beschreibung in der gewählten Reihenfolge manuell oder automatisch geblättert/gedruckt werden.

XL_Dateien mit Archiv-Modul

